

HOLSTEIN



M A R K I C



FC SCHALKE 04

11.02.2024 · 13:30 UHR · HOLSTEIN-STADION



Gute Laune ab dem ersten Schluck!

Offizieller
Getränke-
partner von
Holstein
Kiel



Oder willst
du weitermachen
wie bisher?



Liebe Leserinnen und Leser,



was die bisherigen Ergebnisse betrifft, ist das noch junge Jahr bisher nicht in der Form verlaufen, wie wir alle es uns sicherlich erhofft hatten. Hatten sich unsere Störche zum Ende des vergangenen Jahres mit fünf Siegen in Folge, die zur Herbstmeisterschaft führten, in einen regelrechten Rausch gespielt, so folgte nach der Winterpause die Ernüchterung. Mit einem Zähler aus drei Spielen konnte unsere Mannschaft nicht den Punkteschnitt halten, den sie

zuvor aufgestellt hatte. An dieser Stelle möchte ich aber betonen, dass es zu einfach wäre, hier einfach nur schwarz und weiß zu sehen und in Erfolg und Misserfolg zu unterteilen. Denn zur Wahrheit gehört auch, dass unsere Jungs in der Hinrunde zwar regelmäßig begeisternden Fußball spielten, aber eben auch hier und da das nötige Matchglück hatten, was es braucht, um gerade auch enge Spiele für sich entscheiden zu können. Das müssen sich unsere Spieler nun erst einmal wieder erarbeiten. Ohne engagierte Zweikampfführung und die entsprechende Aufmerksamkeit kann man in der 2. Bundesliga nur schwer Spiele gewinnen. Und beides hat phasenweise gegen Braunschweig, Fürth und Magdeburg gefehlt. Obwohl unsere Mannschaft gegen Braunschweig in Führung gegangen ist, gegen Fürth den wichtigen Ausgleich zum richtigen Zeitpunkt gemacht und auch in Magdeburg in Führung gelegen hat, war sie nicht in der Lage, daraus Profit zu schlagen und die notwendigen Punkte bei sich zu behalten.

Dementsprechend muss nun die klare Devise gelten, sich das, was einem vor kurzem noch leichtfiel, nun umso härter und energischer wieder selbst zu erarbeiten. Ich bin mir sicher, dass diese Tatsache unserem Coach Marcel Rapp und seinem Trainer-team bewusst ist und sie ihre Spieler dementsprechend vorbereiten und einstimmen werden. Und ich hoffe, dass bei jedem Spieler angekommen ist, dass einem in der 2. Bundesliga nichts geschenkt wird. Jeder einzelne muss mit der Überzeugung auf den Platz gehen, wie er sie in den Wochen vor dem Jahreswechsel schon gezeigt hat. Hinzu kommt natürlich das offensichtliche Verletzungspech, mit dem unsere Spieler seit Jahresbeginn zu kämpfen hatten. Als wenn der Ausfall von Langzeitverletzten wie Carl Johansson, Fiete Arp, Philipp Sander oder Benedikt Pichler nicht schon schwer genug wiegen würde, hatten auch zahlreiche weitere Akteure mit Verletzungen oder Infekten zu kämpfen, sodass Marcel Rapp bei weitem nicht aus den Vollen schöpfen konnte. Und dennoch gelang es, stets eine schlagkräftige Truppe auf den Platz zu stellen, die allen Widerständen zum Trotz absolut konkurrenzfähig war. Nichtsdestotrotz wird die Freude ohne Frage groß sein, wenn nach und nach alle verletzten oder noch angeschlagenen Akteure zurückkehren.

Mit Erstliga-Absteiger FC Schalke 04 haben wir heute einen Traditionsverein zu Gast, der dank des jüngsten 1:0-Heimsiegs gegen Eintracht Braunschweig den Abstand zu den Abstiegsplätzen vergrößern konnte und mit neuem Selbstvertrauen an die Kieler Förde gereist ist. Aber auch unsere Jungs werden alle verfügbaren Kräfte in die Waagschale werfen, um heute den ersten Sieg des neuen Jahres einzufahren. Zusätzliche Motivation dürfte da sicherlich das heute ausverkaufte Holstein-Stadion sein.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen nun ein erfolgreiches Heimspiel, viel Freude bei der Lektüre dieses Magazins und viel Spaß beim Mitfiebern. Lassen Sie uns gemeinsam die Störche lautstark anfeuern und sie zum Heimsieg treiben!

Bleiben Sie gesund und sportliche Grüße
Ihr Steffen Schneekloth (Präsident)

Inhalt

03	IMPRESSUM
05	GASTVORSTELLUNG
09	GASTPORTRAITS
11	BERNHARDSSON NEU AN BORD
13	KIRKESKOV KEHRT ZURÜCK
15	KADER HOLSTEIN KIEL
18	TITELSTORY
27	UPHUES NEUER DIREKTOR LIZENZFUSSBALL
29	FINDE DIE 11 FEHLER!
30	TABELLE UND STATISTIK
33	SPIELPLAN 2. BUNDESLIGA
35	BLINDENREPORTER
39	RÜCKBLICK EINTRACHT BRAUNSCHWEIG
41	IMPRESSIONEN EINTRACHT BRAUNSCHWEIG
43	FUSSBALLSCHULE
44	POSTER TOM ROTHE
47	RÜCKBLICK SPVGG GREUTHER FÜRTH
49	IMPRESSIONEN SPVGG GREUTHER FÜRTH
51	RÜCKBLICK 1. FC MAGDEBURG
53	IMPRESSIONEN 1. FC MAGDEBURG
54	FANPROJEKT
57	FANARTIKEL
59	ESPORTS
61	SOCIAL MEDIA
65	FREIWILLIGENDIENSTLEISTENDE
69	HOLSTEIN U23
73	HOLSTEIN WOMEN
79	HOLSTEIN U19
81	HOLSTEIN U17
85	DAS NÄCHSTE HEIMSPIEL
86	DAS NÄCHSTE AUSWÄRTSSPIEL

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt KSV Holstein von 1900 e.V.

Satz + Gestaltung L&S DIGITAL GmbH & Co. KG
Dreikronen 10 · 24222 Schwentinental · www.ls-kiel.de

Titel und Kreativdirektion Wolf + Brands | Werbeagentur
Feldstraße 96 · 24105 Kiel · www.wolf-brands.de

Marketing / Vertrieb Wolfgang Schwenke

Redaktion Bastian Karkossa, Patrick Nawe, Mario Ploog, Tessa Rohne

Fotos Patrick Nawe, Katharina Richter-Langbehn, Mario Ploog, DFL, Jan Goers, Jana Wolter, DFB, AWO Fanprojekt Kiel, FC Schalke 04, Werner Scholz

Druck und Verarbeitung Evers Druck GmbH · Ernst-Günter-Albers-Str. · 25704 Meldorf · www.eversfrank.com

Holstein-Geschäftsstelle Steenbeker Weg 150, 24106 Kiel
Tel. 0431 / 38 90 24-100 und -200 · Fax: 0431 / 38 90 24-103
Telefonische Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag
von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr / Freitag von 9 bis 14 Uhr

Holstein-Fanshop im Stadion, Westring 501, 24106 Kiel
Öffnungszeiten: Mo. und Fr. von 12-18 Uhr.

famila

Fußball-ABC

EINNETZEN



Die clevere Alternative: Mit den Obst- und Gemüsenetzen von Hofgut die Umwelt schonen!

famila
besser als gut!



DFL/Getty Images/
Lukas Schulze



Hinter den eigenen Erwartungen

Der FC Schalke 04 um Ex-Storch Dominick Drexler will mit möglichst großen Schritten raus aus dem Tabellenkeller



BIJOU **BB** RIGITTE

Calvin Klein Jeans

carhartt
WORK IN PROGRESS

derbe



Ernsting's
family

ESPRIT

Herzog & Bräuer
Wäsche, Nachtwäsche & Dessous

HUB

hunkemöller

JACK & JONES



Kleinigkeit

LINDBERGH

MAERZ
MÜNCHEN

MANGO

Marc O'Polo

mavi

B
new balance



OPUS

PANDORA

Pepe Jeans
LONDON

s.Oliver

someday.

Street One

STRELLSON

Superdry.

Tamaris

TOMMY HILFIGER

VERO MODA



CITTI-PARK

Besser einkaufen. Besser leben.

90 Stores unter einem Dach

Den perfekten Shopping-Tag genießen

Alle angesagten Labels und die kulinarische Belohnung gleich dazu. Alles unter einem Dach, alles ganz entspannt. Sie haben es sich verdient.



/cittipark.kiel



/cittipark.kiel

www.citti-park-kiel.de



22. - 24.2.
FeinArt

DER MARKT DER
ANDEREN ART MIT
KREATIVER VIELFALT
AUS DEM NORDEN.

CITTI Markt der Lebensfreude

MediaMarkt

CB

SMYTHS
THE SUPERSTORE

H&M



DOUGLAS

INTERSPORT
KNUDSEN

HEINRICH
das-schuh-lebniis.de

TOMMY HILFIGER
COMPANY STORE

Marc O'Polo



Im Hinspiel siegten unsere Störche um Steven Skrzybski, der selbst von 2018 bis 2020 bei Königsblau unter Vertrag stand, auf Schalke mit 2:0.

Nach zwei Partien in der Ferne dürfen unsere Störche heute endlich wieder im eigenen Wohnzimmer ran – und haben mit dem FC Schalke 04 ein Team zu Gast, was in der 2. Bundesliga erst einmal im Holstein-Stadion auflief. Am 1. August 2021 siegte Königsblau an der Kieler Förde mit 3:0 und feierte nach dem Abstieg im Vorjahr am Ende der Saison 2021/22 als Zweitliga-Meister den direkten Wiederaufstieg. Von einer Wiederholung ist der Traditionsverein, der in der vergangenen Spielzeit als Tabellen-17. den bitteren Gang in Liga zwei antreten musste, aktuell jedoch weit entfernt.

Das Hinspiel des heutigen Aufeinandertreffens dürften alle Holstein-Fans übrigens noch gut im Gedächtnis haben. Dank eines souveränen Mannschaftsauftritts und den Treffern von Benedikt Pichler und Shuto Machino holte unsere KSV einen 2:0-Auswärtssieg unter Flutlicht vor 60.403 Zuschauern in der Veltins-Arena. Auf diesem dominanten Auftritt soll heute aufgebaut werden. Während unsere Störche als Tabellenführer in die Winterpause gingen, überwinternten die „Königsblauen“ mit gerade einmal 20 Zählern auf dem 14. Tabellenplatz. Dementsprechend soll nun in der Rückrunde die Wende gelingen. Dafür war bereits im Oktober mit Karel Geraerts ein neuer Trainer verpflichtet worden. Von insgesamt elf Spielen mit ihm an der Seitenlinie konnten die Schalker fünf Partien gegen Hannover (3:2), Nürnberg (2:1),



Unsere Störche bejubeln den Auswärtssieg mit ihren mitgereisten Fans.

Osnabrück (4:0), Rostock (2:0) sowie am vergangenen Spieltag gegen Braunschweig (1:0) gewinnen sowie ein 2:2-Unentschieden gegen Greuther Fürth holen.

Im Rahmen der Wintervorbereitung ging es für Schalke 04 erstmals nach Portugal. Im Pine Cliffs Resort in Albufeira verbrachten die Gelsenkirchener neun Tage. Neben dem Fokus auf der sportlichen Entwicklung der Mannschaft sorgte auch die Bekanntgabe des neuen Sportdirektors für Aufmerksamkeit. Am 4. Januar gab der Verein bekannt, dass Marc Wilmots neuer Sportdirektor wird. Dieser machte sich direkt auf in den Süden zur Mannschaft. „Es war wichtig für mich, direkt die komplette Mannschaft und das Trainerteam im Blick zu haben, alle kennenzulernen und mehr über die aktuellen Trainingsmethoden zu erfahren,“ so Wilmots in einer Vereinsmeldung auf der Schalke-Website.

Das Transferfenster im Winter nutzte der Erstliga-Absteiger für einige personelle Veränderungen. Mit Sebastian Polter (SV Darmstadt 98), Soichiro Kozuki (Górnik Zabrze) und Justin Heekeren (Patro Eisden) wurden drei Akteure verliehen. Zudem verpflichteten die Knappen mit Brandon Soppo (Atalanta Bergamo) und Darko Churlinov (FC Burnley) zwei Spieler auf Leihbasis. Nach dem wichtigen 1:0-Heimsieg gegen Eintracht Braunschweig am vorvergangenen Samstag dürften die heutigen Gäste mit neuem Selbstvertrauen gen Norden gereist sein. Generell gilt: Auf unsere Störche wartet mit Schalke 04 kein leichter Gegner, aber die drei Punkte sollen dennoch auf jeden Fall in Kiel bleiben. Ein Wiedersehen gibt's übrigens mit Dominick Drexler: Der 33-Jährige trug von 2016 bis 2018 das Holstein-Trikot und erzielte in 71 Spielen nicht nur 21 Tore selbst, sondern bereitete auch 26 Treffer vor.



Im Winter verpflichtete der FC Schalke 04 sowohl Darko Churlinov (li.) als auch Brandon Soppo auf Leihbasis.

Glücksbringer



lotto-sh.de

 **LOTTO**[®]
Schleswig-Holstein

Spielteilnahme ab 18. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos unter www.check-dein-spiel.de. Erlaubter Veranstalter gemäß Whitelist.



Geburtstag / Größe
Letzter Verein / im Verein seit



1
Ralf Fährmann
Tor
27.09.1988 / 1,97 m
Eintracht Frankfurt / 2011



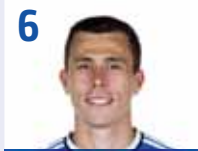
2
Thomas Ouwejan
Verteidigung
30.09.1996 / 1,83 m
AZ Alkmaar / 2021



3
Leo Greiml
Verteidigung
03.07.2001 / 1,87 m
SK Rapid Wien / 2022



5
Derry John Murkin
Verteidigung
27.07.1999 / 1,83 m
FC Volendam / 2023



6
Ron Schallenberg
Mittelfeld
06.10.1998 / 1,85 m
SC Paderborn 07 / 2023



7
Paul Seguin
Mittelfeld
29.03.1995 / 1,86 m
1. FC Union Berlin / 2023



8
Danny Latza
Mittelfeld
07.12.1989 / 1,79 m
FSV Mainz 05 / 2021



9
Simon Terodde
Angriff
02.03.1988 / 1,92 m
Hamburger SV / 2021



10
Lino Tempelmann
Mittelfeld
02.02.1999 / 1,75 m
SC Freiburg / 2023



11
Bryan Lasme
Angriff
14.11.1998 / 1,94 m
Arminia Bielefeld / 2023



17
Yusuf Kabadayi
Mittelfeld
02.02.2004 / 1,86 m
FC Bayern München II / 2023



18
Blendi Idrizi
Mittelfeld
02.05.1998 / 1,79 m
FC Schalke 04 II / 2021



19
Kenan Karaman
Angriff
05.03.1994 / 1,89 m
Besiktas Istanbul / 2022



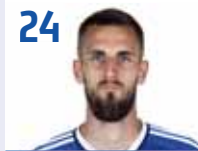
21
Brandon Soppy
Verteidigung
21.02.2002 / 1,81 m
Atalanta Bergamo / 2024



22
Ibrahima Cissé
Verteidigung
15.02.2001 / 1,96 m
KAA Gent / 2022



23
Darko Churlinov
Mittelfeld
11.07.2000 / 1,80 m
FC Burnley / 2024



24
Dominick Drexler
Mittelfeld
26.05.1990 / 1,83 m
1. FC Köln / 2021



25
Timo Baumgartl
Verteidigung
04.03.1996 / 1,92 m
PSV Eindhoven / 2023



26
Tomas Kalas
Verteidigung
15.05.1993 / 1,84 m
Bristol City / 2023



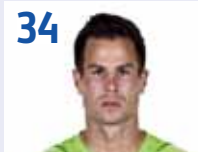
27
Cedric Brunner
Verteidigung
17.02.1994 / 1,81 m
Arminia Bielefeld / 2022



29
Tobias Mohr
Mittelfeld
10.05.1993 / 1,82 m
1. FC Heidenheim / 2022



32
Marius Müller
Tor
12.07.1993 / 1,92 m
FC Luzern / 2023



34
Michael Langer
Tor
06.01.1985 / 1,95 m
IFK Norrköping / 2017



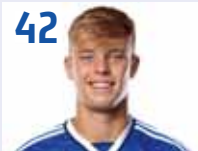
35
Marcin Kaminski
Verteidigung
15.01.1992 / 1,92 m
VfB Stuttgart / 2021



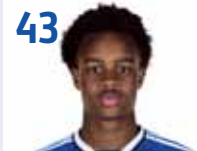
40
Sebastian Polter
Angriff
01.04.1991 / 1,92 m
VfL Bochum / 2022



41
Henning Matriciani
Verteidigung
14.03.2000 / 1,87 m
FC Schalke 04 II / 2021



42
Keke Topp
Angriff
25.03.2004 / 1,92 m
FC Schalke 04 U19 / 2023



43
Assan Ouédraogo
Mittelfeld
09.05.2006 / 1,91 m
FC Schalke 04 U19 / 2023

23.12.1982
2019

Matthias Kreutzer
Co-Trainer



05.01.1982
2023

Karel Geraerts
Trainer



26.08.1980
2023

Tim Smolders
Co-Trainer





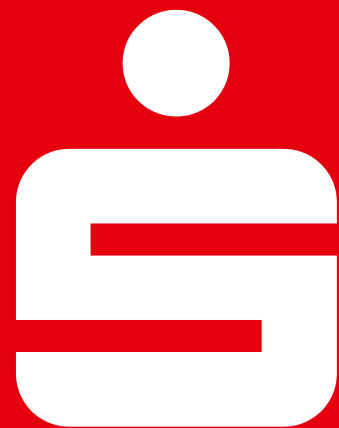
Kiel Ahoi!

Die Mastercard im Holstein-Look.

Zeigen Sie auch beim Bezahlen, für welchen Verein Ihr Herz schlägt: Mit der neuen Mastercard (Kreditkarte / Debitkarte) im Holstein-Look geben Sie weltweit an jeder Kasse ein gutes Bild ab.

Jetzt exklusiv in unserer Internet-Filiale unter foerde-sparkasse.de/motivwechsel bestellen!

Weil's um mehr als Geld geht.



Förde Sparkasse

Välkommen, Berra!

Der Schwede Alexander Bernhardsson wechselte im Januar von IF Elfsborg an die Kieler Förde

Am 22. Januar konnten wir bekanntgeben, dass unser Verein Alexander Bernhardsson verpflichtet hat. Der 25-Jährige wechselte vom schwedischen Erstligisten IF Elfsborg an die Kieler Förde und unterschrieb einen Vertrag bis zum 30.06.2027.

Der Linksfuß Bernhardsson, dessen Spitzname „Berra“ lautet, stürmte seit Januar 2020 für die Skandinavier. Der Offensivspieler, der auf mehreren Positionen spielen kann, bestritt seitdem insgesamt 79 Partien und erzielte dabei 20 Tore. Im Januar 2023 debütierte er in der schwedischen Nationalmannschaft beim 2:0-Erfolg gegen Finnland. „Mit Alexander Bernhardsson konnten wir einen beweglichen und spielfreudigen Offensivspieler für uns gewinnen, der sowohl auf beiden Flügeln als auch im Sturm einsetzbar ist“, so Uwe Stöver, Geschäftsführer Sport über die Verpflichtung. „Er ist schnell, dribbelstark und hat einen guten Abschluss. Wir sind überzeugt davon, dass Alexander uns helfen und vorne noch variabler machen wird.“

Und Alexander Bernhardsson, der in Göteborg geboren wurde, über seinen Wechsel zu Holstein Kiel: „Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe hier in Kiel. Holstein ist eine variable und spielstarke Mannschaft. Mein Ziel ist es nun, mich hier schnell einzuleben, meine neue Mannschaft kennenzulernen und meine Qualitäten vom ersten Tag an mit einzubringen.“

Alexander Bernhardsson trägt bei unserer KSV das Trikot mit der Nummer 11. Im Auswärtsspiel bei der SpVgg Greuther Fürth (1:2) feierte der Schwede sein Debüt für unsere Störche, als er in der 51. Minute für Holmbert Fridjonsson eingewechselt wurde.



Alexander Bernhardsson kam im Januar aus Elfsborg ins Storchennest.



In Fürth feierte „Berra“ sein Debüt im Holstein-Trikot, als er für Holmbert Fridjonsson (re.) eingewechselt wurde.



**Offizieller
Mobilitätspartner
Holstein Kiel**

**Neu im Kader
Der neue VW Transporter**



**Günstige Gelegenheit
in der Halbzeitpause**

Schnell und einfach: QR-Code
scannen und per Formular
einmalig gute Konditionen
zur Modelleinführung sichern.

**Und danach – weiter unsere
Störche anfeuern.**

**Jetzt bestellen:
Der neue Transporter von Volkswagen**

Vor über 70 Jahren war er die Lösung für Transport-
engpässe. In Zukunft wird der neue Volkswagen
Transporter leistungsfähiger denn je sein. Mit
einem flexiblen Laderaumkonzept, jeder Menge
Platz und modernen Fahrerassistenzsystemen sorgt
er dafür, dass Sie, Ihre Mannschaft und Ihr Material
jeden Tag gut zur Arbeit kommen.

Definieren Sie Ihre gewerbliche Mobilität neu,
und verstärken Sie Ihr Team – mit dem neuen
Volkswagen Transporter

Abbildung zeigt seriennahe Fahrzeugstudie
mit Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Nutzfahrzeuge

**schmidt&hoffmann
mobilität**

Nutzfahrzeugzentrum Kiel

Schmidt & Hoffmann GmbH · Hamburger Chaussee 163 · 24113 Kiel
Tel. 0431 / 6 49 88 - 69 · verkauf@vw-nfzkiel.de
www.vw-nfzkiel.de

Der Rückkehrer

Nach einem halben Jahr in Polen ist Mikkel Kirkeskov zurück im Storchennest

Ein knappes halbes Jahr war er weg – und ist jetzt wieder da: Nachdem Mikkel Kirkeskov unseren Verein im vergangenen Sommer in Richtung des polnischen Erstligisten Zagłębie Lubin verließ, kehrte er am 24. Januar an seine alte Wirkungsstätte zurück. Der 32-jährige Däne unterschrieb einen Vertrag bis zum 30.06.2024.

Bis zum vergangenen Sommer gehörte der Linksfuß Kirkeskov zweieinhalb Spielzeiten zum Holstein-Kader und kommt insgesamt auf 50 Einsätze im Kieler Trikot. Seit August 2023 stand er in Lubin unter Vertrag, wo er insgesamt neun Partien bestritt. Der Vertrag wurde im Januar in beidseitigem Einverständnis aufgelöst.



Mikkel Kirkeskov kehrte im Januar an die Kieler Förde zurück.

„Mikkel Kirkeskov kennt Holstein Kiel, wir kennen Mikkel“, so Uwe Stöver, Geschäftsführer Sport über die Verpflichtung. „Daher ist seine Verpflichtung bis zum Sommer für uns alle eine sehr gute Lösung. Wir gewinnen mit ihm auf der Linksverteidiger-Position und als linker Flügel-Verteidiger eine weitere Option im Kader, die keine Eingewöhnungszeit braucht und weiß, wie wir hier Fußball spielen.“

Mikkel Kirkeskov über seine Rückkehr zur KSV: „Ich bin sehr glücklich, wieder hier in Kiel zu sein. Ich habe das Team und ihre tolle Hinserie natürlich verfolgt und bin froh, jetzt bis zum Ende der Saison wieder ein Teil davon sein zu dürfen.“ Kirkeskov trägt wieder das Trikot mit der Nummer 2 und gehörte im Auswärtsspiel in Fürth (1:2) direkt wieder zum Spieltagskader.

Der Däne stand im Auswärtsspiel in Fürth direkt wieder im Spieltagsaufgebot.



Steiskal

Backhandwerk seit 1926



SIEGESHUNGER KÖNNEN SIE NICHT STILLEREN ..

Aber ansonsten sind unsere Snacks echte Sattmacher!

www.baecker-steiskal.de



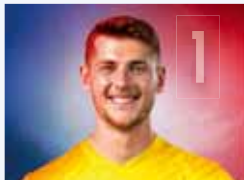
Deutsche Innungsbäcker



Kiel Ahoi!

SAISON 2023/2024

- Hinterere Reihe:** Nico Carrera, Lucas Wolf, Joshua Mees, Nicolai Remberg, Marvin Schulz, Jonas Sterner, Finn Porath, Chance Simakala (verliehen an 1. FC Kaiserslautern), Fiete Arp, Niklas Niehoff, Hólmbergt Fridjónsson
- 3. Reihe von links:** Tim Höper (Leiter Physiotherapie), Andre Hönig (Mannschaftsarzt), Marco Diekmann (Mannschaftsarzt), Timo Becker, Steven Skrzybski, Marko Ivezić, Sebastian Süß (Physiotherapeut), Tim Rosenthal (Physiotherapeut), Timm Pflügler (Physiotherapeut), Sebastian Ermuth (Teammanager)
- 2. Reihe von links:** Marcel Rapp (Trainer), Dirk Bremser (Co-Trainer), Alexander Hahn (Co-Trainer), Patrik Borger (Torwarttrainer), Carl Johansson, Shūto Machino, Lewis Holtby, Lasse Bork (Athletiktrainer), Alexander Rudies (Videoanalyst), Timm Sörensen (Athletiktrainer), Tim Petersen (Teambetreuer)
- Vordere Reihe:** Colin Kleine-Bekel, Marco Komenda, Aurel Wagbe, Philipp Sander, Timon Weiner, Thomas Dähne, Marcel Engelhardt, Benedikt Pichler, Tom Rothe, Patrick Erras, Lasse Rosenboom
- Es fehlen:** Mikkel Kirkeskov, Alexander Bernhardtsson, Niklas Jakusch (Torwarttrainer), Timo Syroka (Physiotherapeut), Lennart Schlegel (Physiotherapeut)



Timon Weiner
Tor
18.01.1999 / 1,90 m
FC Schalke 04 U19 / 2018



Mikkel Kirkeskov
Verteidigung
05.09.1991 / 1,85 m
Zagłębie Lubin / 2024



Marco Komenda
Verteidigung
26.11.1996 / 1,83 m
SV Meppen / 2020



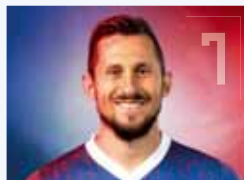
Patrick Erras
Verteidigung
21.01.1995 / 1,96 m
SV Werder Bremen / 2021



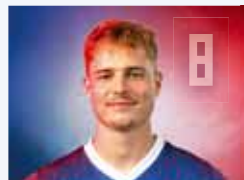
Carl Johansson
Verteidigung
23.05.1994 / 1,89 m
IFK Göteborg / 2023



Marko Ivezić
Mittelfeld
02.12.2001 / 1,91 m
FK Vozdovac / 2023



Steven Skrzybski
Mittelfeld
18.11.1992 / 1,74 m
FC Schalke 04 / 2021



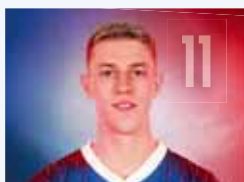
Finn Porath
Mittelfeld
23.02.1997 / 1,80 m
Hamburger SV / 2019



Benedikt Pichler
Angriff
20.07.1997 / 1,88 m
Austria Wien / 2021



Lewis Holtby
Mittelfeld
18.09.1990 / 1,75 m
Blackburn Rovers / 2021



Alexander Bernhardtsson
Angriff
08.09.1998 / 1,85 m
IF Elfsborg / 2024



Shūto Machino
Angriff
30.09.1999 / 1,85 m
Shonan Bellmare / 2023



Marvin Schulz
Verteidigung
15.01.1995 / 1,85 m
FC Luzern / 2022



Philipp Sander
Mittelfeld
21.02.1998 / 1,86 m
eigene Jugend / 2018



Timo Becker
Verteidigung
25.03.1997 / 1,90 m
FC Schalke 04 / 2022

„Die Stadion-Bratwurst
ist das wichtigste Lebensmittel
beim Fußball.“

Dr. Theo Zwanziger

Hofgut

Stimmt!

Mit Senf
oder Ketchup!

Gibt's hier
im Stadion!

... oder bei
famila!
besser als gut!



Internet mobil

GUTES ESSEN

www.hofgut-gutes-essen.de



18
Tom Rothe
Verteidigung

29.10.2004 / 1,93 m
Borussia Dortmund / 2023



19
Hólmbert Fridjónsson
Angriff

19.04.1993 / 1,96 m
Brescia Calcio / 2021



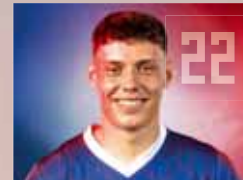
20
Fiete Arp
Angriff

06.01.2000 / 1,86 m
FC Bayern München / 2021



21
Thomas Dähne
Tor

04.01.1994 / 1,93 m
Wisla Plock / 2020



22
Nicolai Remberg
Mittelfeld

19.06.2000 / 1,88 m
Preußen Münster / 2023




23
Lasse Rosenboom
Verteidigung

19.01.2002 / 1,90 m
SV Werder Bremen II / 2023



26
Lucas Wolf
Mittelfeld

28.08.2001 / 1,73 m
eigene Jugend / 2022



27
Joshua Mees
Angriff

15.04.1996 / 1,80 m
1. FC Union Berlin / 2020



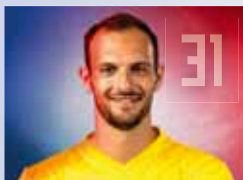
28
Aurel Wagbe
Mittelfeld

04.02.2004 / 1,91 m
VfL Wolfsburg U19 / 2023



29
Niklas Niehoff
Angriff

20.08.2004 / 1,86 m
eigene Jugend / 2023




31
Marcel Engelhardt
Tor

05.04.1993 / 1,91 m
FSV Zwickau / 2023



32
Jonas Sterner
Mittelfeld

13.05.2002 / 1,81 m
eigene Jugend / 2020




34
Colin Kleine-Bekel
Verteidigung

24.01.2003 / 1,92 m
Bor. Dortmund U19 / 2022




38
Nico Carrera
Verteidigung

06.05.2002 / 1,91 m
eigene Jugend / 2022



AT
Timm Sörensen
Athletiktrainer

26.02.1983
- / 2011




AT
Lasse Bork
Athletiktrainer

05.03.1987
- / 2019




TB
Tim Petersen
Betreuer

28.03.1965
FC Kilja Kiel / 2011




MA
Andre Hönig
Mannschaftsarzt

19.04.1974
- / 2021




MA
Dr. Marco Diekmann
Mannschaftsarzt

31.01.1983
- / 2021




TT
Patrik Borger
Torwarttrainer

19.01.1979
Heikendorfer SV / 2015



TT
Niklas Jakusch
Torwarttrainer

20.12.1989
TSV Kronshagen / 1997



PT
Tim Höper
Leiter Physiotherapie

03.11.1973
- / 2011



PT
Lennart Schlegel
Physiotherapeut

04.02.1994
- / 2021




PT
Timm Pflügler
Physiotherapeut

06.04.1986
- / 2021



PT
Sebastian Süß
Physiotherapeut

17.02.1983
Wiker SV / 2009




PT
Timo Syroka
Physiotherapeut

05.11.1993
Eidertal Molfsee / 2017



PT
Tim Fabian Rosenthal
Physiotherapeut

10.09.1990
FC St. Pauli / 2022




VA
Alexander Rudies
Videoanalyst

13.09.2000
- / 2021



LL
Jan Uphues
Org. Leiter Lizenzspielerabt.

17.12.1987
Preußen Münster / 2012



TM
Sebastian Ermuth-v. Petersdorff
Teammanager

03.01.1995
Hamburger SV / 2023



Alexander Hahn
Co-Trainer
31.03.1989
SpVgg Greuther Fürth / 2022



Marcel Rapp
Trainer
16.04.1979
TSG Hoffenheim / 2021



Dirk Bremser
Co-Trainer
01.10.1965
Hamburger SV / 2021



„Ich denke nicht an mich, sondern an die Mannschaft“

Marko Ivezic kam im Sommer vom serbischen Erstligisten FK Vozdovac an die Förde – und entwickelte sich bei unseren Störchen direkt zur Stammkraft

Gute Nachrichten für die ganze Familie

Ihre KN als E-Paper mit 2 Tablets und gratis KN+

- Ihre digitale Zeitung für **24 Monate**
- Dank **3 Zugängen** bequem zeitgleich lesen
- Inklusive **2 Wunsch-Tablets** nach Wahl*
- **Voller Zugriff auf KN+**

* iPad (9. Generation) und/oder Samsung Galaxy Tab A8



Jetzt das KN-Familienpaket entdecken!



Sichern Sie sich Ihr E-Paper-Paket für die ganze Familie:

KN Media Store
Fleethörn 1-7
24103 Kiel

abo.KN-online.de/tablets



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland 



Marko Ivezić kam im vergangenen Sommer ins Storchennest.

Als Marko Ivezić im Sommer vom serbischen Erstligisten FK Vozdovac an die Kieler Förde wechselte, war unser Neuzugang sicherlich nicht jedem Holstein-Fan auf Anhieb ein Begriff. Doch

mittlerweile hat sich der 21-Jährige nicht nur bestens in Kiel eingelebt, sondern sich auch im deutschen Fußball einen Namen gemacht.



Bei seinem alten Verein FK Vozdovac wurde der Serbe im Alter von 20 Jahren zum Kapitän ernannt.

Gerade einmal 21 Jahre alt, aber bereits 71 Profi-Einsätze in Serbien sowie ein Länderspiel für die A-Nationalmannschaft auf dem Buckel und schon seit über einer Saison die Kapitänbinde bei



Der Defensivspieler besticht durch seine gute Übersicht auf dem Feld...



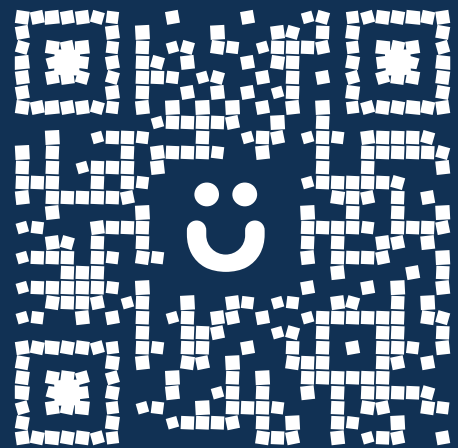
...und seine Zweikampfstärke, hier gegen Hamburgs Robert Glatzel.

Talent trifft Stern.

Lernen und arbeiten bei Süverkrüp.

Deine Benefits

- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Weihnachts- & Urlaubsgratifikation
- Erfolgsabhängiger Jahresbonus
- Familiäres Arbeitsklima in einem inhabergeführten Unternehmen
- Mitarbeitererevents und Incentives
- Vermögenswirksame Leistungen
- Attraktive Mitarbeiterkonditionen beim Fahrzeug-Kauf
- Vielfältiges Schulungs- und Weiterbildungsangebot
- Beschäftigung bei einem der größten Autohändler Norddeutschlands
- Spannendes und innovatives Arbeitsumfeld



Scannen und
online bewerben:

Jobs

bei Süverkrüp



Süverkrüp

Ihr Lächeln. Unser Antrieb.

seinem Heimatklub am Arm – mit dieser Empfehlung landete Marko Ivezić im vergangenen Sommer im Storchennest. Trotz anfänglicher Sprachbarriere lebte sich der in Belgrad geborene Serbe in Kiel schnell ein – und fand auch direkt Anschluss. „Es wurde mir aber auch sehr leicht gemacht, weil ich mich auch wegen Themen abseits des Fußballs wie Wohnung, Möbeln oder anderer Dinge stets an jemanden wenden konnte und mir immer geholfen wurde. Das war sehr hilfreich“, erinnert sich Ivezić an die Anfangszeit seiner ersten Auslandsstation. Praktisch war es dann auch, dass er nach seiner Ankunft im hohen Norden im selben Hotel wie Shuto Machino untergebracht war. „Wir haben uns direkt gut verstanden, sind gemeinsam zum Training gefahren und machen auch jetzt noch viel gemeinsam“, sagt „Ive“ über seinen Teamkollegen, der auch weiterhin sein bester Kumpel innerhalb der Mannschaft ist – und ihm auch die japanische Küche näherbrachte. „In Deutschland vermisse ich eigentlich nichts aus der Heimat – außer vielleicht die serbischen Grillspezialitäten. Zuhause habe ich wenig auswärtiges Essen probiert, hier allerdings dank Shuto schon – und es gefällt mir sehr gut“, schwärmt der 1,91 Meter große Schlaks.

Der Rechtsfuß ist sowohl in der Stadt („Auch wenn Kiel nicht allzu groß ist, ist es eine Stadt, in der man sehr gut leben kann. Mir gefällt die Kiellinie und die Nähe zu den Stränden sehr.“) als auch im deutschen Fußball („Ich mag eigentlich alles: Die Art und Weise, wie hier gespielt wird, die Stadien und natürlich auch die Fans.“) bestens angekommen. Heimweh kam bisher nicht groß auf, weil der Defensivspieler die Winterpause in Serbien verbrachte und dort Freunde und Familie wiedersah. Und wenn doch, dann sorgt ein kleines Armkettchen, welches er von seiner in Belgrad lebenden Freundin erhielt, für neue Kraft. Es ist mit einem kleinen Flugzeug verziert – dem Symbol dafür, wie beide trotz unterschiedlicher Lebensorte in Verbindung bleiben. Apropos in Verbindung stehen: Bis zum Sommer stand mit Aleksandar Ignjovski bereits ein serbischer Akteur bei unserer KSV unter Vertrag. Rücksprache mit seinem Landsmann hielt Ivezić vor seinem Wechsel nach Kiel jedoch nicht. „Ich hatte vorher keinen persönlichen



Neuzugänge unter sich: Marko Ivezić und Shuto Machino.

Kontakt zu ihm, aber kannte ihn natürlich, weil er ein sehr guter und erfolgreicher Spieler war, der eine tolle Karriere hatte und auch für das Nationalteam gespielt hat. Er ist sicherlich ein Vorbild für viele junge Spieler“, ist „Ive“ voll des Lobes über „Igggy“, der Mitte Januar sein Karriereende bekanntgab.

Daheim in Serbien war Ivezić es gewohnt, beim FK Vozdovac in der Startelf zu stehen. Bereits im Alter von 20 Jahren wurde er dort zum Kapitän ernannt. „Vermutlich, weil ich immer alles gebe und eine mannschaftsdienliche

Art und Weise habe, Fußball zu spielen. Ich denke während des Spiels nicht an mich, sondern an die Mannschaft“, erklärt der Teamplayer, dessen Attribute auch bei Holstein gefragt sind. Bisher stand der Rechtsfuß in allen Pflichtspielen im Kader, kam in der 2. Bundesliga in 18 von 20 Partien im defensiven Mittelfeld oder in der Innenverteidigung zum Einsatz und trug mit seiner unaufgeregten Spielweise zur starken Saison unserer Störche bei. Und wer weiß: Wenn es weiterhin so gut läuft, flattert eines Tages vielleicht ja auch wieder eine Nominierung für die



Im Hinspiel gegen den heutigen Gegner trug Ivezić seinen Teil zum 2:0-Auswärtssieg bei.

Echt. Lässig. Hier.

Nahe an den Menschen, engagiert in der
Gemeinde, frisch im Sortiment und
anspruchsvoll beim Service.

Das ist **MARKANT** im Norden.



MARKANT

...fren Dich drauf!

Nationalmannschaft ins Haus. Ein Länderspiel bestritt der Defensivspezialist bereits: Beim 2:1-Testspielsieg gegen die USA in Los Angeles wurde Ivezic am 26. Januar vergangenen Jahres in der 62. Minute eingewechselt. „Natürlich war es ein besonderes Gefühl, mit



Der 21-Jährige im Trainingslager im spanischen Oliva Nova.



Ivezic an der Bremer Brücke gegen Osnabrücks Michael Cuisance.



Ein kleines Armkettchen, das ihm seine Freundin geschenkt hat, gibt Ivezic Kraft.

dem Nationaltrikot aufzulaufen. Es hat mich sehr stolz gemacht, mein Land repräsentieren zu dürfen, und ich hoffe, dass irgendwann weitere Länderspiele hinzukommen“, berichtet „Ive“, der sich spätestens dann nicht nur im serbischen und deutschen, sondern auch im internationalen Fußball einen Namen machen dürfte.



Der Rechtsfuß im Auswärtsspiel am vorvergangenen Freitag beim 1. FC Magdeburg.

1 Tor für Holstein Kiel =
11 Bäume für den WILLER.WALD!



WillerWald-KlimaPartner

BAUMCOUNTER

SAISON 2023/2024

484*

2. BUNDESLIGA & DFB-POKAL

HOLSTEINS TOP 3

	Torschütze	Tore	Bäume
	Benedikt Pichler	8	88
	Steven Skrzybski	6	66
	Jann-Fiete Arp	5	55



So mok wi dat.

30x in Schleswig-Holstein und auf schlautanken.sh

Neue Position für Jan Uphues

Der bisherige Organisatorische Leiter wird ab Juli als Direktor Lizenzmannschaft fungieren

Die KSV Holstein treibt die strukturellen und personellen Anpassungen für eine zukunftsfähige Professionalisierung weiter voran und installiert zum 1. Juli 2024 mit Jan Uphues einen Direktor Lizenzfußball. Damit verantwortet der 36-jährige Münsteraner, der schon seit 2018 als Teammanager, ab 2021 dann als Organisatorischer Leiter Lizenzmannschaft in die administrativen und operativen Abläufe involviert ist, die ganzheitliche Entwicklung der Profi-Abteilung unter dem Geschäftsführer Sport.

Geschäftsführer Sport Uwe Stöver zu dieser wichtigen Personalentscheidung: „Mit Jan Uphues haben wir seit vielen Jahren einen sehr verlässlichen, engagierten und gut vernetzten Kollegen in unserem Team, der eine hohe Wertschätzung im Verein und darüber hinaus genießt. Jan hat sich in den letzten Jahren zu meiner rechten Hand entwickelt und mich in allen Themen von der Kaderplanung bis zur strukturellen technischen Weiterentwicklung



Jan Uphues wird zum 1. Juli dieses Jahres Direktor Lizenzfußball.

der Profi-Abteilung intensiv unterstützt. Daher freue ich mich sehr, dass er nun folgerichtig als Direktor

Lizenzfußball noch mehr Verantwortung übertragen bekommt.“

„Die Möglichkeit, hier bei Holstein Kiel ab Sommer die Funktion als Direktor Lizenzfußball zu übernehmen, ist für mich ein großes Zeichen von Wertschätzung und Vertrauen der Verantwortlichen und des gesamten Vereins“, freut sich Jan Uphues. „Durch die enge Zusammenarbeit mit Uwe Stöver konnte ich in den vergangenen Jahren bereits bei allen Aufgabenfeldern eines Sportverantwortlichen mitwirken und wertvolle Erfahrungen sammeln. Speziell durch den DFB-Lehrgang „Management im Profifußball“ habe ich zudem auch nochmal vielfältige und neue Perspektiven hierauf hinzugewinnen können. Ich habe große Lust, die immer neuen Herausforderungen, die auf alle Clubs warten, mit unserem großartigen Trainer- und Funktionsteam und allen engagierten Mitarbeitern bei der KSV anzugehen. Unser Ziel muss es sein, diesen erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre fortzuführen und vor allem die Strukturen weiter zukunftsfähig zu machen.“



Uphues mit Holstein-Kapitän Philipp Sander.

STÖRCHECLUB

				
				
	 Torsten Brandt 2:1	 Frank Wäger & Christoph Meier 2:1	 Marcel Dallach 2:2	
	 Jessica Witthaus 2:1		 Ingo Rumpf 2:0	
	 Knud Hansen 2:1	 Sebastian Kloth 2:1	 Andreas Töllen 1:2	
				
				
				

Finde die 11 Fehler!



Zahlen, Daten, Fakten

Pl	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Punkte
1.	FC St. Pauli	20	11	9	0	38 : 18	42
2.	Hamburger SV	20	11	4	5	40 : 27	37
3.	Holstein Kiel	20	11	3	6	36 : 28	36
4.	SpVgg Greuther Fürth	20	10	5	5	32 : 24	35
5.	Fortuna Düsseldorf	20	9	4	7	43 : 29	31
6.	Hannover 96	20	8	7	5	37 : 26	31
7.	SC Paderborn 07	20	9	4	7	32 : 32	31
8.	Karlsruher SC	20	7	7	6	38 : 36	28
9.	SV 07 Elversberg	20	8	4	8	31 : 34	28
10.	1.FC Nürnberg	20	8	4	8	29 : 38	28
11.	Hertha BSC	20	7	5	8	37 : 33	26
12.	SV Wehen Wiesbaden	20	7	5	8	24 : 26	26
13.	1. FC Magdeburg	20	6	6	8	32 : 30	24
14.	FC Schalke 04	20	7	2	11	33 : 41	23
15.	1. FC Kaiserslautern	20	6	3	11	33 : 41	21
16.	F.C. Hansa Rostock	20	6	2	12	20 : 34	20
17.	Eintracht Braunschweig	20	6	2	12	19 : 33	20
18.	VfL Osnabrück	20	1	8	11	18 : 42	11



20. Spieltag (02.02.2024 - 04.02.2024)

Karlsruher SC – SV Wehen Wiesbaden 2:2 (1:0)

1. FC Magdeburg – Holstein Kiel 1:1 (0:1)

FC Schalke 04 – Eintracht Braunschweig 1:0 (0:0)

FC St. Pauli – SpVgg Greuther Fürth 3:2 (2:1)

1. FC Nürnberg – VfL Osnabrück 2:2 (1:1)

Hertha BSC – Hamburger SV 1:2 (0:0)

SC Paderborn 07 – Fortuna Düsseldorf 4:3 (3:0)

Hannover 96 – F.C. Hansa Rostock 2:1 (1:1)

SV Elversberg – 1. FC Kaiserslautern 2:1 (1:1)

21. Spieltag (09.02.2024 - 11.02.2024)

Hamburger SV – Hannover 96 (Fr. 18:30)

SV Wehen Wiesbaden – 1. FC Nürnberg (Fr. 18:30)

Fortuna Düsseldorf – SV Elversberg (Sa. 13:00)

1. FC Magdeburg – FC St. Pauli (Sa. 13:00)

Eintracht Braunschweig – Karlsruher SC (Sa. 13:00)

1. FC Kaiserslautern – SC Paderborn 07 (Sa. 20:30)

Holstein Kiel – FC Schalke 04 (So, 13:30)

SpVgg Greuther Fürth – Hertha BSC (So, 13:30)

VfL Osnabrück – F.C. Hansa Rostock (So, 13:30)



Italy Vest Hood



Florida Lady



Italy Hood



Store Kiel

NRN Fashion GmbH

Holstenstraße 63

Jacke?

Wellensteyn!



Kids Belivitesse



Kids Westwind



Kids Mol

2. Bundesliga Saison 2022/23																				
Holstein Kiel		0:2	2:3	2:4		4:2	3:0	3:2		2:1		1:1	1:2	2:1						
FC Schalke 04	0:2		1:2	4:3		0:2	3:2			4:0		1:2	1:0	2:2	3:0					
1. FC Nürnberg		1:2		3:1	1:0	0:5	0:2	2:2	2:1			2:2	3:0						1:1	
Hertha BSC					1:2	2:2	1:2		0:1	2:2	3:1	0:0			5:1	3:0	5:0			
1. FC Magdeburg	1:1			6:4		1:2	2:3			1:0	1:1	1:1			1:2	2:1			4:1	
FC St. Pauli	5:1	3:1	5:1		0:0		0:0	2:2	0:0	1:1	2:1								3:2	2:0
Fortuna Düsseldorf	0:1	5:3		1:0		1:2			1:1	1:3	3:1	1:2	1:1							4:3
Hamburger SV		5:3		3:0	2:0		1:0				3:4	1:2			2:0			2:1	2:0	
Hannover 96			3:0	2:2	2:1		0:1			2:0	2:2		7:0	2:1	2:2	2:0				
SV Wehen Wiesbaden		1:1		3:1	1:1	1:0		1:1			1:0				0:2	1:3				2:1
Karlsruher SC	0:2	3:0	4:1					2:2		2:2		0:3	2:1	2:2	3:2	2:0				1:1
SC Paderborn 07		3:1	1:3		2:2	4:3		1:0	2:1				1:1	3:0					0:1	1:2
VfL Osnabrück	1:1		2:3		0:2	1:1		2:1		0:2	2:3	0:0			0:1					2:2
FC Hansa Rostock	1:3	0:2	2:0	0:0		2:3	1:3		1:2				2:1		2:1	1:0				
SV 07 Elversberg			0:1		0:2	0:5	2:1	2:2			4:1	1:2				3:0	1:1	2:1		
Eint. Braunschweig	0:1	1:0	2:2		1:0	1:1	1:4				1:3	3:2						0:1	2:1	
Greuther Fürth	2:1			1:1	0:0	1:0		1:3	2:0	4:3	5:0	4:0	1:0							
1. FC Kaiserslautern	0:3	4:1	3:1	1:2		1:2		3:3	3:1				3:1	3:2		0:2				

22. Spieltag (16.02.2024 - 18.02.2024)	
Hertha BSC – 1. FC Magdeburg	(Fr. 18:30)
Hannover 96 – SpVgg Greuther Fürth	(Fr. 18:30)
FC Schalke 04 – SV Wehen Wiesbaden	(Sa. 13:00)
SC Paderborn 07 – Holstein Kiel	(Sa. 13:00)
F.C. Hansa Rostock – Hamburger SV	(Sa. 13:00)
Karlsruher SC – Fortuna Düsseldorf	(Sa. 20:30)
FC St. Pauli – Eintracht Braunschweig	(So, 13:30)
1. FC Nürnberg – 1. FC Kaiserslautern	(So, 13:30)
SV Elversberg – VfL Osnabrück	(So, 13:30)

23. Spieltag (23.02.2024 - 25.02.2024)	
Holstein Kiel – FC St. Pauli	(Fr. 18:30)
SV Wehen Wiesbaden – SC Paderborn 07	(Fr. 18:30)
1. FC Kaiserslautern – Karlsruher SC	(Sa. 13:00)
Eintracht Braunschweig – Hertha BSC	(Sa. 13:00)
VfL Osnabrück – Hannover 96	(Sa. 13:00)
1. FC Magdeburg – FC Schalke 04	(Sa. 20:30)
Hamburger SV – SV Elversberg	(So, 13:30)
Fortuna Düsseldorf – F.C. Hansa Rostock	(So, 13:30)
SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Nürnberg	(So, 13:30)







Store Kiel
NRN Fashion GmbH
Holstenstraße 63
Jacke?
Wellensteyn!

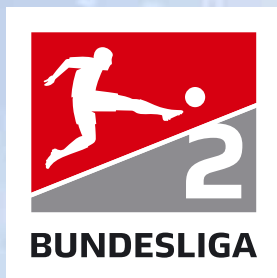




STÖRCHECLUB

 <p>STEGEMANN HANDELSVERTRETUNG Wir leben Vertrieb Seit 1921</p>				<p>PROVINZIAL</p> <p>Uwe Schwenker e. K. Bernd Höll e. K. Jannik Seidel e. K.</p>
 <p>SELOCA TEST REPAIR REFURBISHMENT</p>	<p>oelerking bröcker hamann</p>			 <p>CordesHaus Unternehmensgruppe</p>
	 <p>Manuel Arp 3:2</p>	 <p>Sönke Reimers 2:1</p>	 <p>Sven Schuster 1:1</p>	 <p>Sven SchusterBau Schlüsselfertig Bauen Umbau Reparaturen</p>
 <p>FENSTER HÜBNER Fenster, Türen und Wintergärten www.fenster-huebner.de</p>	 <p>André Hübner & Bernd Gomolczyk 2:2</p>		 <p>Axel Niesing 3:1</p>	
	 <p>Ugur Temelli 1:1</p>	 <p>Holger Koppe 2:1</p>	 <p>Arne Ohlf 2:1</p>	
	 <p>OTTO STÖBEN IMMOBILIEN</p>	 <p>GÄRTNER ELEKTROTECHNIK</p>	 <p>AX5 architekten</p>	 <p>FITX FOR ALL OF US</p>
 <p>GLINDEMANN GRUPPE</p>	 <p>MARE WELLNESS & SPORT</p>	 <p>GG Greve & Greve GmbH Breiholz</p>	 <p>Versicherungskontor Osterode Mit uns sind Sie SICHER!</p>	 <p>Kochly GmbH & Co. KG</p>
 <p>clean and more GMBH & CO. KG ZERTIFIZIERTER MEISTERBETRIEB</p>	 <p>soho ASIA KITCHEN</p>	 <p>Rath Ihr Meisterbetrieb</p>		 <p>DAS FUTTERHAUS</p>

2. BUNDESLIGA Spielplan Rückrunde 2023/24



18. Spieltag (19.01.2024 - 21.01.2024)

Holstein Kiel – Eintracht Braunschweig	1:2 (1:1)
Karlsruher SC – VfL Osnabrück	2:1 (1:1)
1. FC Nürnberg – F.C. Hansa Rostock	3:0 (2:0)
FC St. Pauli – 1. FC Kaiserslautern	2:0 (1:0)
SV Elversberg – Hannover 96	2:2 (0:1)
FC Schalke 04 – Hamburger SV	0:2 (0:2)
1. FC Magdeburg – SV Wehen Wiesbaden	1:0 (0:0)
Hertha BSC – Fortuna Düsseldorf	2:2 (2:1)
SC Paderborn 07 – SpVgg Greuther Fürth	0:1 (0:1)

19. Spieltag (26.01.2024 - 28.01.2024)

1. FC Kaiserslautern – FC Schalke 04	4:1 (1:0)
Hannover 96 – 1. FC Nürnberg	3:0 (2:0)
F.C. Hansa Rostock – SV Elversberg	2:1 (0:1)
VfL Osnabrück – SC Paderborn 07	0:0 (0:0)
SV Wehen Wiesbaden – Hertha BSC	3:1 (1:0)
Fortuna Düsseldorf – FC St. Pauli	1:2 (0:2)
Hamburger SV – Karlsruher SC	3:4 (2:2)
SpVgg Greuther Fürth – Holstein Kiel	2:1 (0:0)
Eintracht Braunschweig – 1. FC Magdeburg	1:0 (1:0)

20. Spieltag (02.02.2024 - 04.02.2024)

Karlsruher SC – SV Wehen Wiesbaden	2:2 (1:0)
1. FC Magdeburg – Holstein Kiel	1:1 (0:1)
FC Schalke 04 – Eintracht Braunschweig	1:0 (0:0)
FC St. Pauli – SpVgg Greuther Fürth	3:2 (2:1)
1. FC Nürnberg – VfL Osnabrück	2:2 (1:1)
Hertha BSC – Hamburger SV	1:2 (0:0)
SC Paderborn 07 – Fortuna Düsseldorf	4:3 (3:0)
Hannover 96 – F.C. Hansa Rostock	2:1 (1:1)
SV Elversberg – 1. FC Kaiserslautern	2:1 (1:1)

21. Spieltag (09.02.2024 - 11.02.2024)

Hamburger SV – Hannover 96	(Fr. 18:30)
SV Wehen Wiesbaden – 1. FC Nürnberg	(Fr. 18:30)
Fortuna Düsseldorf – SV Elversberg	(Sa. 13:00)
1. FC Magdeburg – FC St. Pauli	(Sa. 13:00)
Eintracht Braunschweig – Karlsruher SC	(Sa. 13:00)
1. FC Kaiserslautern – SC Paderborn 07	(Sa. 20:30)
Holstein Kiel – FC Schalke 04	(So, 13:30)
SpVgg Greuther Fürth – Hertha BSC	(So, 13:30)
VfL Osnabrück – F.C. Hansa Rostock	(So, 13:30)

22. Spieltag (16.02.2024 - 18.02.2024)

Hertha BSC – 1. FC Magdeburg	(Fr. 18:30)
Hannover 96 – SpVgg Greuther Fürth	(Fr. 18:30)
FC Schalke 04 – SV Wehen Wiesbaden	(Sa. 13:00)
SC Paderborn 07 – Holstein Kiel	(Sa. 13:00)
F.C. Hansa Rostock – Hamburger SV	(Sa. 13:00)
Karlsruher SC – Fortuna Düsseldorf	(Sa. 20:30)
FC St. Pauli – Eintracht Braunschweig	(So, 13:30)
1. FC Nürnberg – 1. FC Kaiserslautern	(So, 13:30)
SV Elversberg – VfL Osnabrück	(So, 13:30)

23. Spieltag (23.02.2024 - 25.02.2024)

Holstein Kiel – FC St. Pauli	(Fr. 18:30)
SV Wehen Wiesbaden – SC Paderborn 07	(Fr. 18:30)
1. FC Kaiserslautern – Karlsruher SC	(Sa. 13:00)
Eintracht Braunschweig – Hertha BSC	(Sa. 13:00)
VfL Osnabrück – Hannover 96	(Sa. 13:00)
1. FC Magdeburg – FC Schalke 04	(Sa. 20:30)
Hamburger SV – SV Elversberg	(So, 13:30)
Fortuna Düsseldorf – F.C. Hansa Rostock	(So, 13:30)
SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Nürnberg	(So, 13:30)

24. Spieltag (01.03.2024 - 03.03.2024)

FC Schalke 04 – FC St. Pauli	(Fr. 18:30)
Hertha BSC – Holstein Kiel	(Fr. 18:30)
Hannover 96 – Fortuna Düsseldorf	(Sa. 13:00)
F.C. Hansa Rostock – 1. FC Kaiserslautern	(Sa. 13:00)
1. FC Nürnberg – Eintracht Braunschweig	(Sa. 13:00)
Karlsruher SC – SpVgg Greuther Fürth	(Sa. 20:30)
Hamburger SV – VfL Osnabrück	(So, 13:30)
SC Paderborn 07 – 1. FC Magdeburg	(So, 13:30)
SV Elversberg – SV Wehen Wiesbaden	(So, 13:30)

25. Spieltag (08.03.2024 - 10.03.2024)

Fortuna Düsseldorf – Hamburger SV	(Fr. 18:30)
Eintr. Braunschweig – F.C. Hansa Rostock	(Fr. 18:30)
FC Schalke 04 – SC Paderborn 07	(Sa. 13:00)
Holstein Kiel – Karlsruher SC	(Sa. 13:00)
SV Wehen Wiesbaden – Hannover 96	(Sa. 13:00)
1. FC Magdeburg – 1. FC Nürnberg	(Sa. 20:30)
FC St. Pauli – Hertha BSC	(So, 13:30)
1. FC Kaiserslautern – VfL Osnabrück	(So, 13:30)
SpVgg Greuther Fürth – SV Elversberg	(So, 13:30)

26. Spieltag (15.03.2024 - 17.03.2024)

SC Paderborn 07 – Eintracht Braunschweig	(Fr. 18:30)
VfL Osnabrück – Fortuna Düsseldorf	(Fr. 18:30)
F.C. Hansa Rostock – SpVgg Greuther Fürth	(Sa. 13:00)
1. FC Nürnberg – FC St. Pauli	(Sa. 13:00)
SV Elversberg – Holstein Kiel	(Sa. 13:00)
Hannover 96 – 1. FC Kaiserslautern	(Sa. 20:30)
Hertha BSC – FC Schalke 04	(So, 13:30)
Hamburger SV – SV Wehen Wiesbaden	(So, 13:30)
Karlsruher SC – 1. FC Magdeburg	(So, 13:30)

27. Spieltag (30.03.2024 - 31.03.2024)

1. FC Kaiserslautern – Fortuna Düsseldorf	
1. FC Magdeburg – Hannover 96	
Eintracht Braunschweig – SV Elversberg	
FC Schalke 04 – Karlsruher SC	
FC St. Pauli – SC Paderborn 07	
Hertha BSC – 1. FC Nürnberg	
Holstein Kiel – F.C. Hansa Rostock	
SpVgg Greuther Fürth – Hamburger SV	
SV Wehen Wiesbaden – VfL Osnabrück	

28. Spieltag (05.04.2024 - 07.04.2024)

1. FC Nürnberg – Holstein Kiel	
F.C. Hansa Rostock – SV Wehen Wiesbaden	
Fortuna Düsseldorf – Eintr. Braunschweig	
Hamburger SV – 1. FC Kaiserslautern	
Hannover 96 – FC Schalke 04	
Karlsruher SC – FC St. Pauli	
SC Paderborn 07 – Hertha BSC	
SV Elversberg – 1. FC Magdeburg	
VfL Osnabrück – SpVgg Greuther Fürth	

29. Spieltag (12.04.2024 - 14.04.2024)

1. FC Magdeburg – Hamburger SV	
Eintracht Braunschweig – Hannover 96	
FC Schalke 04 – 1. FC Nürnberg	
FC St. Pauli – SV Elversberg	
Hertha BSC – F.C. Hansa Rostock	
Holstein Kiel – VfL Osnabrück	
SC Paderborn 07 – Karlsruher SC	
Greuther Fürth – 1. FC Kaiserslautern	
SV Wehen Wiesbaden – Fortuna Düsseldorf	

30. Spieltag (19.04.2024 - 21.04.2024)

1. FC Kaiserslautern – SV Wehen Wiesbaden	
1. FC Nürnberg – SC Paderborn 07	
F.C. Hansa Rostock – 1. FC Magdeburg	
Fortuna Düsseldorf – SpVgg Greuther Fürth	
Hamburger SV – Holstein Kiel	
Hannover 96 – FC St. Pauli	
Karlsruher SC – Hertha BSC	
SV Elversberg – FC Schalke 04	
VfL Osnabrück – Eintracht Braunschweig	

31. Spieltag (26.04.2024 - 28.04.2024)

1. FC Magdeburg – VfL Osnabrück	
1. FC Nürnberg – Karlsruher SC	
Eintracht Braunschweig – Hamburger SV	
FC Schalke 04 – Fortuna Düsseldorf	
FC St. Pauli – F.C. Hansa Rostock	
Hertha BSC – Hannover 96	
Holstein Kiel – 1. FC Kaiserslautern	
SC Paderborn 07 – SV Elversberg	
SV Wehen Wiesbaden – Greuther Fürth	

32. Spieltag (03.05.2024 - 05.05.2024)

1. FC Kaiserslautern – 1. FC Magdeburg	
F.C. Hansa Rostock – Karlsruher SC	
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Nürnberg	
Hamburger SV – FC St. Pauli	
Hannover 96 – SC Paderborn 07	
SpVgg Greuther Fürth – Eintr. Braunschweig	
SV Elversberg – Hertha BSC	
SV Wehen Wiesbaden – Holstein Kiel	
VfL Osnabrück – FC Schalke 04	

33. Spieltag (10.05.2024 - 12.05.2024)

1. FC Magdeburg – SpVgg Greuther Fürth	
1. FC Nürnberg – SV Elversberg	
Eintr. Braunschweig – SV Wehen Wiesbaden	
FC Schalke 04 – F.C. Hansa Rostock	
FC St. Pauli – VfL Osnabrück	
Hertha BSC – 1. FC Kaiserslautern	
Holstein Kiel – Fortuna Düsseldorf	
Karlsruher SC – Hannover 96	
SC Paderborn 07 – Hamburger SV	

34. Spieltag (19.05.24)

1. FC Kaiserslautern – Eintr. Braunschweig	
F.C. Hansa Rostock – SC Paderborn 07	
Fortuna Düsseldorf – 1. FC Magdeburg	
Hamburger SV – 1. FC Nürnberg	
Hannover 96 – Holstein Kiel	
SpVgg Greuther Fürth – FC Schalke 04	
SV Elversberg – Karlsruher SC	
SV Wehen Wiesbaden – FC St. Pauli	
VfL Osnabrück – Hertha BSC	



„Wi mook dat trech.“

Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen,
Abizeitungen, Gemeindebriefe, Plakate,
Kalender, Flyer, Briefbögen, Visitenkarten, ...

Wir setzen gerne auch ihr kreatives Projekt um –
vom Layout bis zum Druck aus einer Hand.

Individuell, persönlich, wertschätzend.

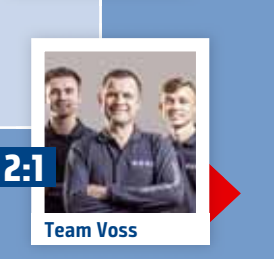
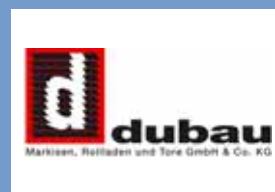




„Wir sind die Augen der Menschen, die das Spiel nicht sehen können“

Karl Elbl (li.) und Christian Berg sind zwei von sieben aktiven ehrenamtlichen Blindenreportern unseres Vereins. Wir haben das Duo an einem Spieltag begleitet

STÖRCHECLUB



„Arp legt den Ball in den Lauf von Holtby, Holtby geht in den Strafraum – und wird gefoult, er wird gefoult! Es gibt Elfmeter für Holstein! Skrzybski hat sich den Ball hingelegt – und er trifft! Er verläßt Stritzel und schiebt den Ball flach ins rechte Eck. Jetzt wollen wir mal sehen, wie die Wiesbadener Antwort aussehen wird. Jetzt müssen sie ihre tiefe Kette vielleicht etwas aufgeben!“ – Wenn man diese Sätze liest, ist man direkt dabei. Mittendrin. Noch einmal in der Szene des 15. Spieltages, als Lewis Holtby im Heimspiel gegen den SV Wehen Wiesbaden in der 18. Minute von Gino Fechner gefoult wurde, sodass Steven Skrzybski den fälligen Elfmeter zur zwischenzeitlichen 1:0-Führung für unsere Störche verwandeln konnte.

Gesagt – oder besser kommentiert – hat diese Sätze Christian Berg, einer von sieben aktiven ehrenamtlichen Blindenreportern unseres Vereins. An diesem kalten Dezembertag ist der 55-Jährige im Holstein-Stadion im Einsatz, um gemeinsam mit Karl Elbl die Live-Reportage für sehgeschädigte und blinde KSV-Fans zu liefern. Während diese auf der Osttribüne sitzen und per App eine permanente, simultane, exakte und bildhafte Beschreibung des Spiels erhalten, steht das Duo Berg/Elbl, von dem jene Infos kommen, mit Headsets ausgestattet auf der Haupttribüne. Sie haben zwar

Sitzplätze, nutzen diese aber nicht, sondern stehen während der 90 Minuten. „Einerseits hat man so eine bessere Sicht auf das Geschehen auf dem Platz. Außerdem müssen wir immer in Bewegung sein“, berichtet Berg grinsend. Das liegt nicht etwa daran, dass an diesem Tag Temperaturen knapp unter dem Gefrierpunkt herrschen und abgesehen vom satten Grün des Spielfeldes alles schneedeckt ist, sondern am großen Enthusiasmus der beiden Ehrenamtler. Ihnen – und dadurch auch ihrer Live-Reportage – ist anzumerken, dass sie ihrer Aufgabe mit viel Freude und Leidenschaft nachgehen. Elbl und Berg sind große Fußballfans und auch schon seit vielen Jahren eingefleischte Holstein-Fans sind, aber nicht nur das treibt sie an.

„Es geht mir um Teilhabe“, macht Elbl, der jahrzehntelange Erfahrung als Pädagoge und Rehabilitationslehrer mitbringt, deutlich. „Uns geht es darum, auch Menschen, die gar nicht oder nur eingeschränkt sehen können, ein tolles und möglichst umfassendes Stadionerlebnis zu ermöglichen“, erklärt der 69-Jährige. Hierzu gehört es auch, sowohl das Spielgeschehen als auch Details drumherum zu beschreiben.

„Holstein Kiel wie immer in Blau-Weiß-Rot gekleidet, Wiesbaden in weißen Shirts und schwarzen Hosen“, beginnt Berg sachlich, hat jedoch auch Zeit für vermeintliche Nebensächlichkeiten, die aber eben auch einen Stadionbesuch zu

einem Erlebnis machen: „Wenn wir hier über das Stadionsdach blicken, sehen wir ein tolles Ambiente, ein Winterwunderland. Aber wir wollen ja die Christbaumkugeln im Tor klingeln hören.“ Ein weiterer wichtiger Faktor ihrer Live-Reportage ist die Verortung. „Holstein Kiel spielt auf euch zu“, spricht Elbl die Zuhörer direkt an. Kurz nach Spielbeginn dann: „Jetzt gibt es links vor euch den ersten Eckball.“ Ebenso wie ihre KollegInnen wurden sie, bevor sie das erste Mal ein Spiel kommentierten, von Experten professionell geschult, um das Sehen optimal in Sprache umsetzen zu können. „Wir sind die Augen der Menschen, die das Spiel nicht sehen können“, bringt es Berg auf den Punkt. Nach 90 umkämpften Minuten steht ein 3:2-Heimsieg unserer KSV zu Buche. Elbl und Berg sind zufrieden, ihre Zuhörer sind es mit Sicherheit auch – und zwar nicht nur wegen des guten Ergebnisses, sondern vielmehr, weil sie erneut ein Heimspiel ihrer Lieblingsmannschaft „durch die Augen“ der Reporter miterleben und genauso mitleiden, mitjubeln und am Ende mitfeiern konnten wie jeder andere Fan im Stadion auch.

Wer ebenfalls Interesse hat, sich ehrenamtlich als Blindenreporter zu engagieren, kann sich gerne per Mail an redaktion@holstein-kiel.de wenden.



Christian Berg kommentiert das Spielgeschehen...



...für die sehgeschädigten oder blinden Holstein-Fans.

STÖRCHECLUB

	 www.wetreu.de			
	 Jörg Jacobi 2:0	 Christian Ottow 1:0	 Stefan Mahmens & Paul Speth 2:2	
	 Achim Neelsen 2:1		 „Mecky“ Camps 1:0	
	 Kai Kriegel 2:1	 Robin Preiß 3:2	 Jörg Schowe 1:0	

Missglückter Jahresauftakt

Im ersten Spiel nach der Winterpause verloren unsere Störche gegen Eintracht Braunschweig mit 1:2

Der Start ins neue Jahr verlief aus KSV-Sicht leider anders als erhofft. Unsere Störche verloren beim Rückrundenauftritt am 19. Januar im mit 15.034 Zuschauern ausverkauften Holstein-Stadion gegen Eintracht Braunschweig mit 1:2 (1:1).

Braunschweig versteckte sich zu Beginn nicht und erspielte sich den ersten Hochkaräter des Spiels, als Johan Gomez' Direktabnahme aus aussichtsreicher Position rechts vorbeisegelte (6.). Diese Szene kam einem Weckruf für unsere Jungs gleich, die nun ebenfalls ihre Offensivbemühungen intensivierten. Nachdem die Abschlüsse von Shuto Machino und Patrick Erras ohne Erfolg geblieben waren (8.), brachte ein Geniestreich von Steven Skrzybski die frühe Führung: Nach einer Braunschweiger Ecke klärte Tom Rothe auf den Routinier, der erkannte, dass Ron Thorben Hoffmann weit vor seinem Tor stand, und den Ball daraufhin aus 58 Metern über den BTSV-Torwart hinweg ins Netz hob (11.). In der Folge blieb Holstein am Drücker und drängte auf den schnellen Doppelschlag, doch Machinos Heber ging links vorbei (14.) und Skrzybski konnte Hoffmann aus spitzen Winkel ebenso nicht überlisten

(18.) wie Lewis Holtby aus acht Metern (18.). Weil sich danach auch die Eintracht in der Offensive zurückmeldete, entwickelte sich ein munteres Hin und Her: Rayan Philippe verpasste eine scharfe Hereingabe nur knapp (21.), auf der anderen Seite nahm Skrzybski eine Kopfball-Abwehr des aus seinem Kasten geiltten Hoffmann direkt – dieses Mal ging der Aufsetzer aber knapp über die Latte hinweg (24.). Die Eintracht blieb mutig, kam aber abgesehen von Philippes Distanzschuss rechts neben das Tor (33.) zunächst zu keinen Großchancen, während die Elf unseres Trainers Marcel Rapp immer wieder Nadelstiche setzte – so wie in der 43. Minute, als Marvin Schulz' Volleyabnahme aus 20 Metern von Hoffmann noch über die Latte gelenkt wurde. Stattdessen kamen die Niedersachsen zum Ausgleich: Nach der folgenden Ecke konterte der BTSV über Philippe, dessen Ablage Fabio Kaufmann im rechten Eck versenkte (43.). Nach dem Seitenwechsel ergriffen unsere Störche gleich die Initiative, es fehlte aber das Fortune im Abschluss, weil Hoffmann Timo Beckers gegärtschten Schuss noch um den Pfosten drehte



Timo Becker wird von Anton Donkor zu Fall gebracht.

(50.), Skrzybski aus dem Rückraum den rechten Winkel knapp verfehlte (50.) und wenig später nach feinem Solo zu mittig zielte (52.). Anders lief es bei den Gästen, die mit der ersten Möglichkeit des zweiten Durchgangs die Partie drehten, als Philippe nach einer Kopfballstafette goldrichtig stand und aus sechs Metern das Leder in die Maschen grätschte (56.). Holstein brauchte eine Weile, um wieder ins Spiel zu finden, und tat sich schwer, gegen nun tiefer stehende Braunschweiger zu Gelegenheiten zu kommen. Einzig Rothe prüfte Hoffmann im kurzen Eck (70.), auf der Gegenseite verhinderte Timon Weiner einen höheren Rückstand, als er im Eins gegen Eins gegen Philippe die Oberhand behielt (72.). Nachdem Weiner ein weiteres Mal gegen Philippe gerettet hatte (82.), hätten unsere alles nach vorne werfenden Störche in der Nachspielzeit noch den späten Ausgleich erzielen können, aber Hoffmann kratzte Beckers Abschluss von der Linie (90.+1) und parierte auch gegen Machino. Da Jonas Sterner den Abpraller knapp links neben den Pfosten setzte (90.+3), rettete Braunschweig den knappen Vorsprung über die Zeit und siegte erstmals in der eingleisigen 2. Bundesliga gegen unsere KSV.



Steven Skrzybski brachte unsere Jungs mit einem Schuss aus 58 Metern in Führung.

STÖRCHECLUB



TIPP-TABELLE

Platz	Punktzahl	Platz	Punktzahl		
1	Sven Schuster	0	1	Sebastian Kloth	0
1	Knud Hansen	0	1	Holger Koppe	0
1	Ingo Rumpf	0	1	F. Wäger & C. Meier	0
1	Jan Osterloh	0	1	Team Voss	0
1	Kai Kriegel	0	1	Martina Brüggmann	0
1	Torsten Brandt	0	1	Sönke Reimers	0
1	Marcel Dallach	0	1	Manuel E. Arp	0
1	Marvin Dubau	0	1	Christian Ottow	0
1	Andreas Töllen	0	1	Tarter & Menzel & Schmidt	0
1	Eike Wolf	0	1	Ugur Temelli	0
1	Jessica Witthaus	0	1	S. Mahmens & P. Speth	0
1	Mecky Camps	0	1	Robin Preiß	0
1	Jörg Jacobi	0	1	Arne Ohlf	0
1	Dr. Wolf-Dieter Niemann	0	1	A. Hübner & B. Gomolczyk	0
1	Rolf Pfeifer	0	1	Jörg Schowe	0
1	Achim Neelsen	0	1	Axel Niesing	0

Tippbewertung: Volltreffer: 4 Pkt. · Tordifferenz/Unentschieden: 3 Pkt. · Tendenz: 2 Pkt.







DER NEUE TOYOTA C-HR HYBRID.

Jede Entscheidung zählt.



Abb. zeigt Sonderausstattung.



Jetzt mit kostenlosen Winterkomplettträgern.²

TOYOTA EASY LEASING
AB

299 €¹ mtl. leasen
OHNE ANZAHLUNG

Toyota C-HR Flow Hybrid: 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, Toyota Safety Sense, 7 Airbags, Brems-Assistent (BA), Reifen-
druck-Warnsystem, LED-Scheinwerfer

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Flow Hybrid: 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 70 kW (95 PS), Systemleistung 103 kW (140 PS), 5-Türer: Kurzstrecke (niedrig): 3,8 l/100 km; Stadtrand (mittel): 3,6 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,1 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,1 l/100 km; kombiniert: 4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 105 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren.

¹Ein **unverbindliches** Toyota Easy Leasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota C-HR Flow Hybrid: 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 70 kW (95 PS), Systemleistung 103 kW (140 PS): **Anschaffungspreis: 28.807,27 € zzgl. Überführung**, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 14.352,00 € **zzgl. Überführung**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 monatl. Raten à 299,00 €. Nur bei teilnehmenden Toyota Händlern. Das Leasingangebot gilt **nur für Privatkunden und nur bei Anfrage und Genehmigung bis zum 29.02.2024.**

Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns im Autohaus.

²Das Angebot der Lieferung eines Satzes **kostenloser Winterkomplettträger** für den neuen Toyota C-HR gilt nur für Privatkunden, die bei einem teilnehmenden Toyota Vertragshändler für den neuen Toyota C-HR mit der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln einen Leasingvertrag abschließen. Die Nutzungsüberlassung der Winterkomplettträger ist eine kostenlose Zugabe zum Leasingvertrag. Gilt einmalig bei Antrag und Genehmigung des Vertrags bis 29.02.2024. Privatkunden mit einem Leasingvertrag erwerben kein Eigentum an den Winterkomplettträgern, sondern müssen diese nach Ablauf der Leasinglaufzeit an die Toyota Kreditbank GmbH zurückgeben.

Auto Centrum Lass GmbH & Co. KG

info@autocentrum-lass.de • www.autocentrum-lass.de

Hauptstandort:

Büsumer Str. 61-63
24768 RENDSBURG
(04331) 4095

Eckernförder Str. 201
24119 KRONSHAGEN
(04351) 42481

Liebigstr. 14a
24941 FLENSBURG
(0461) 903800

Mergenthaler Str. 12
24223 SCHWENTINENTAL
(04307) 83200

Industriestr. 37
25813 HUSUM
(04841) 71194

Sauerstr. 15
24340 ECKERNFÖRDE
(04351) 42481



TRAINING IN DER FUSSBALLSCHULE



Fußball Schule

FELDSPIELER

Auf allen Stufen trainieren wir ganzheitlich und in komplexen Spielsituationen.

In Stufe 2 konzentrieren wir uns auf die technischen Schwerpunkte:

- Dribbling
- Torschuss
- Tricks • Finten

Um dein Passspiel inkl. Ballan- und -mitnahme kümmern wir uns ab Stufe 3. Die techn. Schwerpunkte aus der Stufe 2 werden auch in diesem Alter intensiv trainiert. Die ersten individualtaktischen Inhalte aus dem offensiven 2 (1) vs. 1 kommen neu dazu.

In dieser Stufe stehen die technisch-taktischen Schwerpunkte im Mittelpunkt der Ausbildung. In diesem Alter lernst Du neben den Inhalten aus der vorherigen Stufe auch das Verteidigen.

Wir vertiefen die bisherigen technisch-taktischen Schwerpunkte und setzen zudem den Fokus auf Dein Verhalten in den Spielräumen des Fußballfeldes.

Stufe 2
(F-Jugend)

Stufe 3
(E-Jugend)

Stufe 4
(D-Jugend)

Stufe 5
(C-Jugend)

TORHÜTER

Die Torwartvorschule ist ein ganzheitliches Training, welches Dich auf Deine Karriere im Tor vorbereitet. In vielseitigen Übungen und Spielen lernst Du Bälle zu fangen und zu werfen. Du lernst zu springen, zu fallen und zu rollen. Perfekt für zukünftige Torhüter*innen. Das Training ist sowohl für Kinder geeignet, die diese spezielle Position kennenlernen wollen, als auch für die Torwarttalente von Morgen. Dieser Kurs bietet ein Torwarttraining für Alle.

Mit der Stufe 3 der Ausbildung beginnt die Spezialisierung in der Torwartschule. Das Training ist für alle Torhüter*innen geeignet. In einer kleinen Gruppe erlernst Du aus der Grundstellung heraus Bälle zu fangen und abzuwehren. Die Einführung in die Offensivtechniken rundet das Training ab.

Es stehen weiter die Grundtechniken des Torwartspiels im Vordergrund. Auf dieser Stufe lernst Du zudem, wie Du als Torhüter*in Eins-gegen-Eins-Situationen meisterst.

Du lernst überwiegend, wie Du deine erlernten Torwarttechniken in Situationen taktisch anwendest. Wir feilen mit Dir weiter an Deiner Technik und zeigen Dir auf, wie Du Eins-gegen-Eins-Situationen meisterst. Das Fangen hoher Bälle sowie das Verteidigen von Querpässen wird nun häufiger schwerpunktmäßig trainiert.



ALLE TERMINE, INFOS UND ANMELDUNG AUF

- 📍 holstein-kiel.de/fussballschule
- 📧 fussballschule@holstein-kiel.de



HIER FINDEST DU WEITERE INFOS ZUM TRAINING!



T R O T H E T O M



STÖRCHECLUB

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**ELEMENTS-SHOW.DE/
RENSBURG**

ws&p

wegner stähr & partner

**BACKEN
NISSEN &
HEINICKE**

RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

RADEMANN

TEXTIL-BAUGESTALTUNG SEIT 1983

ELEKTRO Hartwich GmbH

Elektrotechnik Netzwerktechnik
Belüftungstechnik Telefon- und Sprachanlagen
Videoüberwachung Sicherheitstechnik
Kundendienst

Stromerzeugung - Last - Fall - Planung - 24h-Service
Tel. 0431-7131-0 Fax 0431-7131-107
www.elektrohartwich.de



ACHTZIG 20

UCA

UCA | UNITED CANAL AGENCY GMBH



Zwintzsch | Kiel
Ladenbau + Tischlerei

**HOLSTENHALLEN
NEUMÜNSTER**

BOLLY HOHWACHT

EST. 2020



**Kreative
Raumgestaltung**
Stefan Havertz

creative-raumgestaltung-sh.de
Tel. 0182-31835187

Haberich Schmidt

Wahler, Anwalter, Dienstleister

HS

www.haberich-schmidt.de

**VOLLGAS
MARKETING**

Mitarbeiter-Gewinnung
für Handel & Handwerk

**KNUTZEN
HOME**

S&K

Schutz & Kühnapfel

PLANUNG BAUTECHNIK
BAUSTRUKTUR & BAUWEISE BAUMATERIALIEN

Stromerzeugung - Last - Fall - Planung - 24h-Service
Tel. 0431-889-0 Fax 0431-889-24
www.s-k.de

SP SIEVERT & PARTNER

Steuerberater

HAN SCHRÖDER

HEIZUNG • LÜFTUNG
SANITÄR • KLIMA

**HEINRICH
KARSTENS**

BAUUNTERNEHMUNG

FLIESENDESIGN

STIEBEL-HENCKELS | HEIßWASSERTRIEBE

**StaplerTechnik
NORD**

impeak

KARKOSSA KEDEN

RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

Brötzmann

**Bau-Dienst-
Kiel GmbH**

Spezialkranen Weg 126 - 24113 Kiel
Telefon 0431-982121 Telefax 0431-983340
www.bau-dienst-kiel.de E-Mail: info@bau-dienst-kiel.de

KPMG

KBK

Kies Beton Krebs

Werner Bargholz

Tiefbau GmbH

**Förde
Sparkasse**

PROVINZIAL

Lars Habermann e. K.

hugo witt

Unternehmensgruppe

**Malereibetrieb
Menzel**

PROVINZIAL

**benthack
BAUSTOFFE**

MAHLBERG

Be Wi Be

Garten- und Landschaftsbau GmbH
Baumpflege

KRÜGER

Gartenpflege & Gestaltung

krueger-gartenservice.de

otanica

Green of Kiel - Die Ökologie verbindet!

FÄHRISCHE BAUENKANTZLERUNG

Flotter mit f.a. finanz



GW

GÜNTHER WITT GmbH
MALEREIBETRIEB

Porsche Zentrum Kiel

hollmann

Innovation für Ihr Zuhause

- SANITÄRTECHNIK
- HEIZUNGSBAU
- LÜFTUNGSSYSTEME
- SOLARTECHNIK

REIFEN BLÖTZ

MIT VIEL PROFIL FÜR KIEL

REIFENBLÖTZ GMBH - Bönningstraße 15a - 24185 Kiel
Telefon 0431-678678 - www.reifen-bloetz.de

Sprehe

feinkost

**STÖRCHE
CLUB**

Zweifaches Alu-Pech

Patrick Erras' Ausgleich reichte bei 1:2-Niederlage bei der SpVgg Greuther Fürth nicht für einen Punktgewinn

Unsere Störche mussten am vorvergangenen Sonntag die zweite Niederlage in Folge hinnehmen. Die Mannschaft unseres Trainers Marcel Rapp unterlag vor 11.008 Zuschauern im Sportpark Ronhof I Thomas Sommer bei der SpVgg Greuther Fürth mit 1:2 (0:0).

Das Kleeblatt war in der Anfangsphase zwar das aktivere Team, kam gegen die defensiv sicher stehenden Gäste aus Kiel aber zu keinen gefährlichen Aktionen. In einer insgesamt ausgeglichenen Partie neutralisierten sich beide Mannschaften weiterhin, ehe in der 35. Minute die erste Großchance folgte, als Timon Weiner einen Schlenzer aus dem Rückraum von Branimir Hrgota mit einer Hand über die Latte wischte. Diese Aktion war der Startschuss der Fürther Druckphase, in der unser Keeper mehrfach glänzte, weil er auch Julian Greens Kopfball aus kurzer Distanz (36.) sowie den Schlenzer des Offensivspielers (37.) stark parierte. In die Drangphase der Gastgeber hinein hatte Holstein die Riesenchance zur Führung:

Holmbert Fridjonsson ließ mehrere Gegenspieler aussteigen und steckte durch auf Shuto Machino, der freistehend vor dem Tor drüberschoss (41.). In der Nachspielzeit konterte unsere KSV erneut, Tom Rothes Schuss aus aussichtsreicher Position wurde aber noch entscheidend abgefälscht (45.+1). Nach dem Seitenwechsel blieben die Franken druckvoll – und kamen schließlich auch zur Führung: Nachdem Weiner den Volleyschuss von Tim Lempeler noch zur Seite hatte abwehren können (47.), war er kurz darauf machtlos, als Armindo Sieb von



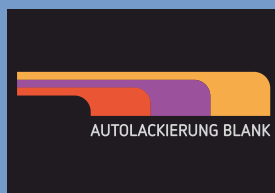
Jonas Sterner im Zweikampf in Fürth.



Finn Porath hatte bei einem Pfostentreffer Pech.

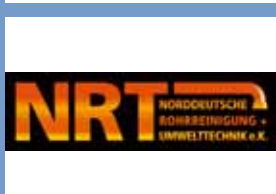
links nach innen zog und das Leder im langen Eck versenkte (59.). Doch unsere KSV gab prompt die richtige Antwort: Lewis Holtby zog eine Ecke direkt vors Tor, wo Patrick Erras aus zwei Metern einköpfen konnte (64.). In der Folge waren unsere Jungs drauf und dran, die Partie zu drehen, hatten aber doppeltes Aluminium-Pech, weil Rothes Flugkopfball am linken Außenpfosten (67.) und Finn Poraths Schlenzer von der Strafraumkante am rechten Pfosten landete (72.). Stattdessen gingen die Hausherrn erneut in Führung, als Hrgota einen geklärten Ball aus dem Rückraum direkt nahm und per Aufsetzer aus 18 Metern ins rechte untere Eck traf (75.). In der Schlussphase drängte Holstein auf den erneuten Ausgleich, kam gegen tief stehende und stark verteidigende Fürther aber zu keinem weiteren Hochkaräter, sodass man nach dem 1:2 gegen Braunschweig die zweite Niederlage in Folge hinnehmen musste.

STÖRCHECLUB





STÖRCHECLUB



... mit uns sicher nach oben!

Kampf wird nicht belohnt

Trotz großer Abwehrschlacht kassierten unsere Störche beim 1. FC Magdeburg in der Nachspielzeit den 1:1-Ausgleich

Gekämpft bis zum Umfallen und alles reingeworfen, aber am Ende dennoch nicht mit drei Punkten belohnt worden: Unsere Störche verpassten am vorvergangenen Freitagabend einen Auswärtssieg. Vor 20.097 Zuschauern in der MDCC-Arena trennten sich unsere Jungs vom 1. FC Magdeburg 1:1-Unentschieden.

In der Anfangsphase ging es direkt munter hin und her: Baris Atik schlenzte den Ball von der Strafraumkante rechts vorbei (3.), auf der Gegenseite setzte Startelfdebütant Joshua Mees das Leder frei vor Ex-Storch Dominik Reimann im FCM-Tor knapp links neben den Kasten (6.). Anschließend verflachte die Partie kurzzeitig, bis unsere Störche nach einer Ecke in Führung gingen: Nach Lewis Holtbys Ecke machte der Kapitän den Ball im zweiten Anlauf noch einmal scharf. Timo Beckers Versuch wurde ebenso geblockt wie der Schuss von Marko Ivezić, ehe Becker im dritten Anlauf die Kugel aus sechs Metern über die Linie bugsierte (27.). Danach war Holstein dem nächsten Treffer näher als der FCM, doch Holtbys Abschluss wurde geblockt (41.) und den Schuss des emigen Nicolai Remberg aus 18 Metern

parierte Reimann mit beiden Fäusten (45.+2).

Nach dem Seitenwechsel hatte Holstein die erste Gelegenheit, Patrick Erras' Direktabnahme nach Finn Poraths Ecke geriet jedoch zu mittig (50.). Stattdessen bekam Magdeburg einen Elfmeter zugesprochen, nachdem Marco Komenda den Ball bei einer Klärungsaktion an den Arm bekommen hatte. Luc Castaignos trat an – und scheiterte an Timon Weiner, der die Kugel aus dem rechten unteren Eck kratzte (55.). Aber auch danach drängten die Hausherren auf den Ausgleich, aber Alexander Nollenbergers Schuss aus zehn Metern landete am Querbalken (62.) und Mohammed El Hankouri scheiterte mit seinem satten Schuss am reaktionsschnellen Weiner (73.). Unsere Störche verteidigten mit vollem Einsatz, konnten jedoch kaum noch für Entlastung sorgen. Nachdem Tatsuya Ito das Außennetz getroffen (83.), Weiner den Schlenzer von El Hankouri über die Latte gewischt (85.) und Ivezić in höchster Not Luca Schulers Schuss geblockt hatte (87.), schlug der FCM in der Nachspielzeit doch noch zu, als Weiner zwar noch aus kurzer Distanz Ito's Schuss parierte, beim Abpraller von Emir Kuhinja aber machtlos war



Nicolai Remberg enteilt Magdeburgs Silas Gnaka.

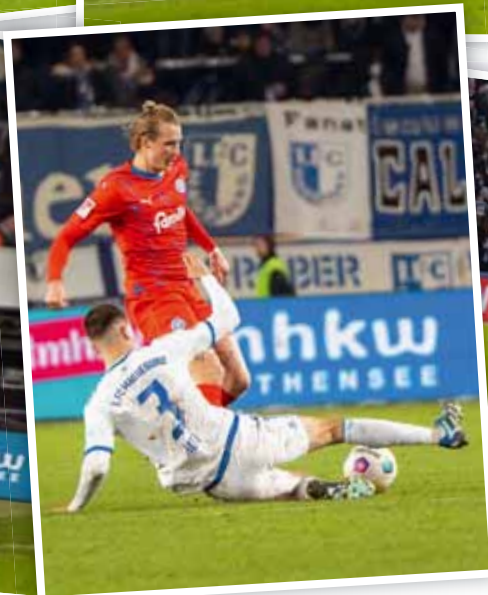
(90.+5). Zwar war das 1:1-Remis aufgrund von Magdeburgs druckvoller zweiter Halbzeit verdient, dennoch war es aus KSV-Sicht natürlich bitter, dass die leidenschaftliche Abwehrschlacht nicht von einem Auswärtssieg gekrönt wurde.



Startelfdebütant Joshua Mees im Zweikampf mit Tobias Müller.

STÖRCHECLUB



Das Fanprojekt on Tour

Das AWO Fanprojekt berichtet über die Auswärtsfahrt nach Rostock – nächste Reise nach Elversberg geplant

Neben der klassischen Spielbegleitung, in der das Fanprojekt als Ansprechpartner*in und vermittelnde Instanz für alle Netzwerkpartner*innen fungiert, besteht der Großteil des Alltags aus klassischer, offener Kinder- und Jugendarbeit. Hierzu gehören neben dem Betrieb unserer Jugendeinrichtung auch das Schaffen von erlebnispädagogischen Angeboten an und außerhalb von Spieltagen. Gern nutzen wir jedoch eben jene, um den Spieltag mit solch einem Angebot zu verbinden.

So ging es am 21. Oktober des vergangenen Jahres für einige Schlachtenbummler*innen aus Kiel bereits einen Tag vorher an die ostdeutsche Küste, genauer gesagt nach Rostock. Wir starteten unsere Tour am Samstagmorgen, sodass wir bereits mittags in

der Hansestadt eintrafen und unsere Unterkunft beziehen konnten. Nachdem wir uns im Anschluss während eines kleinen Hafenbummels mit schmackhaften Fischbrötchen stärkten, verbrachten wir die nächste Stunde mit einer Partie Bowling, da wir uns aufgrund des schlechten Wetters

In Rostock konnten unsere Fans im vergangenen Herbst einen Auswärtssieg bejubeln.



AX5 architekten

HOCHBAU
INNENARCHITEKTUR
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
ELEKTROFACHPLANUNG
BRANDSCHUTZ



WWW.AX5.DE

MÜHLENDAMM 11
24113 KIEL

gegen unsere eigentlich geplante Hafenrundfahrt entschieden. Am Abend wartete dann das Highlight des Tages auf uns: das Basketball-Bundesliga-Spiel der Rostock Seawolves Academy gegen die BSW Sixers. Für uns alle war es das erste Mal bei einem

professionellen Basketballspiel und wir waren sehr begeistert. Den Abend ließen wir anschließend mit einem leckeren Abendessen in Warnemünde ausklingen. Am nächsten Morgen starteten wir unser Programm mit einem leckeren Frühstück, bei dem wir nebenbei einem Judo-Turnier beiwohnen konnten. Gestärkt ging es im Anschluss in Richtung Ostseestadion – den Rest kennt ihr: Drei Punkte für unsere Jungs! Bereits am frühen Abend trudelten wir dann in unserer schönen Heimatstadt ein.

Wir freuen uns auf die nächste Tour!

Zuvor schauten sich die Mitreisenden die Stadt an und stärkten sich mit einem Fischbrötchen.

Apropos nächste Tour:

Du bist zwischen 14 und 18 Jahren alt und hast Lust, Holstein auch mal auswärts zu begleiten? Und das für einen schmalen Taler mit coolem Programm?

Die nächste Fanprojekt-U18-Tour wird rund um den Spieltag am 16. März gegen den SV Elversberg stattfinden. Gemeinsam soll es am Samstag von Kiel in Richtung Elversberg gehen, um das Spiel unserer KSV zu schauen. Nach dem Spiel besuchen wir unsere Freunde aus Kassel und verbringen gemeinsam den Abend und die Nacht dort. Wir werden voraussichtlich Sonntagabend wieder in Kiel eintreffen! Die Plätze sind begrenzt, also seid schnell! Ihr erreicht uns per Mail unter fanprojekt@awo-kiel.de oder ihr schreibt uns einfach bei Instagram (@fanprojektkiel) eine Nachricht.

Euer Fanprojekt



Zeit für deine Aufstellung?

Für unsere Bau-Ingenieurteams in Kiel, Rendsburg,

Flensburg und Rostock suchen wir noch Verstärkung.

Ideal für Einsteiger:innen und erfahrene Projektleiter:innen.

www.trebes.de



Trebes®

Kiel · Rendsburg · Flensburg · Rostock



IMMER EIN
GESCHMACKS-
TREFFER.



JETZT
IM NEUEN
DESIGN!

FANSHOP



NEU

NEU

33,00

84,50

SPORTTASCHE | WASCHTASCHE HÜPFERLI X HOLSTEIN

Hüpferli und Holstein. Eine Sporttasche in gewohnter Qualität mit unserem Logo und dem exklusiv angepassten Hüpferli-Logo.



19,99

BALL „MATRIX“

Der Fanball der Saison 23/24 nimmt das Design der Heimtrikots auf und ist spielbereit! Du auch?

29,99



AUTOGRAMMBALL „PROJENSORF“ SIGNIERT

ZER-SET (0,5 ML) TRINKGLAS „FUßBALL“

12,00



NEU

HOLSTEIN KIEL FISCHERHUT „HUSUM“

Der Fischerhut gehört zur Küste wie die KSV zu Kiel. Ein stylisches Accessoire, das am Spieltag nicht fehlen darf.

Material: 100% Baumwolle

WIEDER
DA!

MÜTZE „S4LT“

Aus 100% recyceltem Polyester. Das Logo ist vorne gestickt und hinten findet ihr noch einen kleinen, gestickten Schriftzug.

Material: 100% recyceltes Polyester



20,00

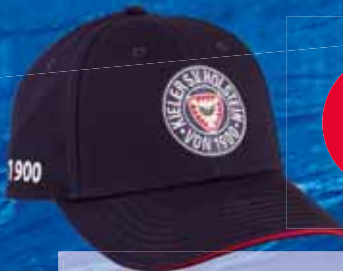
HOLSTEIN KIEL MÜTZE „TARP“



19,99

KIDS
14,99

17,99



KIDS
17,00

19,00

HOLSTEIN KIEL CAP „GIEKAU“ & „TÖNNIG“ KIDS

Mit diesem Cap habt ihr das Holstein Kiel-Logo immer auf dem Schirm!

BERNIE KREMPE 1900

Unsere schwarze Mütze hat einen 3D-Druck „1900“ und zeigt auch unser Wappen in schwarz.

Material: 100% Acryl

19,00





IHR HUND
liebt Fußball?
WIR AUCH.

Deshalb unterstützen wir Holstein Kiel als offizieller Partner und Mitglied im Störche-Club.



DAS FUTTERHAUS 

futterhaus.de




**SCHLÜTER
+THOMSEN**



**STARKES
FANDAMENT**

VIEL ERFOLG UND EINE STABILE SAISON!

#KSV #KielAhoi #BesteMannschaft #S+T

SCHLUETER-THOMSEN.DE

SCHLÜTER+THOMSEN INGENIEURGESELLSCHAFT MBH & CO. KG

Beraten ■ Planen ■ Überwachen

Spieltag der offenen Tür

Die eStorks beendeten die Hinrunde der Virtual Bundesliga mit einem Sponsorenspieltag

Am letzten Spieltag der Hinrunde der WOW Virtual Bundesliga lud das Team von Holstein eSports alle Partner und Sponsoren in die heimische Spielstätte im Kieler Grasweg ein, um die drei anstehenden Partien gegen Hansa Rostock, Borussia Dortmund und den VfL Osnabrück live vor Ort miterleben zu können.

Gegen 17 Uhr versammelten sich die eStorks-Partner im Konferenzraum der Spielstätte. Neben unserem Hauptsponsor d.velop war auch die IKK – Die Innovationskasse, Flow Carsharing und L und M Büroinformationssysteme GmbH zu Gast. Bei gutem Essen und netten Gesprächen wurden die Spiele des Teams auf den Fernsehern vor Ort verfolgt, während die eSportler live im Gamingraum nebenan die Spieltage absolvierten und die Live-Sendung produziert wurde.

Da die erste Partie gegen Rostock als Feature Match auf dem Kanal der WOW Virtual Bundesliga lief, konnte Profi-eSportler Florian „IRoyalDynasty“ Wilhelm den Sponsoren beiwohnen und sämtliche Fragen beantworten. Nach Beendigung aller Spieltage blieb unsere eStörche noch ausreichend Zeit, um die Sponsoren kennenzulernen und sich vorzustellen. Die Mannschaft beendete die Hinrunde auf dem 14. Tabellenplatz in der Nord-West Division. „Unabhängig von der sportlichen Leistung, wo definitiv mehr Punkte zu holen waren, habe ich mich sehr gefreut, die SponsorInnen und KollegInnen in der Spielstätte begrüßen

zu dürfen. Das Angebot ist sehr gut angenommen worden und wir konnten den VBL-Spieltag zum Erlebnis mit Off-line-Event-Atmosphäre für alle Gäste machen und die VBL etwas näherbringen“, freute sich Teammanagerin und Projektkoordinatorin Eileen Wunderlich über den gelungenen Spieltag der offenen Tür.



Die Partner unserer eStorks erhielten viele interessante Einblicke.

Zum Hinrundenabschluss lud Holstein eSports um Teammanagerin Eileen Wunderlich und Profi Florian Wilhelm die Sponsoren in die Spielstätte im Kieler Grasweg ein.



Deutschland- ticket

Lohnt sich nicht nur in Kiel, sondern
auch von Rostock bis Elversberg und
von Düsseldorf bis Nürnberg.
Abonniere dein Deutschlandticket unter:

nah.sh/deutschlandticket



NAH.SH

Der Nahverkehr

#KIELAHOI AUF SOCIAL MEDIA!

Holstein Kiel ist auf sechs verschiedenen Kanälen vertreten. Letzter Neuzugang: Unser TikTok-Account!

Die KSV Holstein ist seit Ende 2010 in den sozialen Netzwerken unterwegs und erreicht dort auf den verschiedenen Plattformen mittlerweile über 300.000 Fans. Die digitale Kommunikation hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen, sodass die KSV Holstein ihre Online-Präsenz stetig ausgebaut hat. Der spannendste Neuzugang ist dabei unser Kanal auf

der Kurzvideo-Plattform TikTok. Dort konnten wir in den ersten Monaten mit bunten Videos rund um unsere Mannschaft bereits über 90.000 Follower für unseren Verein begeistern.

Im Jahr 2023 ist Holstein Kiel also auf sechs unterschiedlichen Kanälen mit einem offiziellen Profil vertreten. Vom klassischen Facebook bis hin zum

jungen TikTok werden alle Plattformen regelmäßig mit abwechslungsreichen Inhalten in blau-weiß-rot versorgt. Zudem gibt es die Möglichkeit, unserer Frauenmannschaft Holstein Women (**Instagram: @holsteinwomen**) und dem eSports-Team (**Instagram: @holsteinesports, Twitter: @HolsteinEsports**) zu folgen. Also: Kommt an Bord und bleibt rund um Holstein Kiel immer auf Ballhöhe!



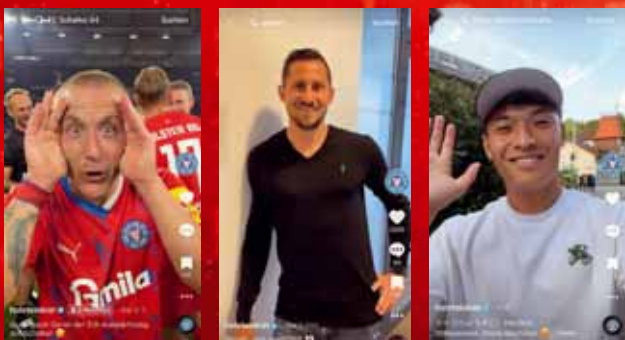
INSTAGRAM (@HOLSTEINKIEL)

Follower: 85.184 · Aktiv seit: 8. Juli 2015
Link: [instagram.com/holsteinkiel](https://www.instagram.com/holsteinkiel)



TIKTOK (@HOLSTEINKIEL)

Follower: 90.552 · Aktiv seit: 10. November 2022
Link: [tiktok.com/@holsteinkiel](https://www.tiktok.com/@holsteinkiel)



LINKEDIN (HOLSTEIN KIEL)

Follower: 2.290 · Aktiv seit: 8. November 2021
Link: [linkedin.com/company/holstein-kiel](https://www.linkedin.com/company/holstein-kiel)



Bleiben Sie am Ball ...



Mit dem sh:z Premium-Angebot haben Sie Ihren persönlichen Sportreporter immer dabei:

- ✓ Zugriff auf alle 22 sh:z-Tageszeitungen in der E-Paper-App
- ✓ die News-App für den schnellen Nachrichtenüberblick
- ✓ und Zugang zu allen Inhalten auf shz.de

Jetzt
30 Tage
kostenlos
testen!



Gleich bestellen: www.shz.de/30tage

sh:z das medienhaus

AUFDREHEN, H LSTEIN!

EGAL OB AUF DEM PLATZ ODER IM RADIO -
R.SH IST IMMER MIT DABEI.

RSH
RADIO SCHLESWIG-HOLSTEIN

R.SH - Offizieller Partner von Holstein Kiel

www.RSH.de



YOUTUBE (HOLSTEIN KIEL)

Follower: 10.661 · Aktiv seit: 4. Mai 2016
Link: youtube.com/c/HolsteinKiel1900



TWITTER (@HOLSTEIN_KIEL)

Follower: 36.212 · Aktiv seit: 9. August 2012
Link: twitter.com/Holstein_Kiel



FACEBOOK (HOLSTEIN KIEL)

Follower: 88.233 · Aktiv seit: 27. Dezember 2010
Link zum Profil: facebook.com/Holstein.Kiel



Cellagon T.GO[®]

UNSER HEIMVORTEIL



Offizieller
Ernährungspartner der



Cellagon T.GO.
Jeden Tag in Bestform.



Niacin trägt zur Verminderung von Müdigkeit und Erschöpfung und zu einem normalen Energiestoffwechsel bei. Magnesium trägt zum Elektrolytausgleich und Eisen zu einer normalen kognitiven Funktion bei.



Mehr Infos über eine vollwertige Ernährung mit Mikronährstoffkonzentraten auf www.cellagon.de

Weiterbildung im Storchennest

Mit Ellias Schröter, Simon Zimmermann und Dominik Blasel (v. li.) schlossen drei unserer Freiwilligendienstleistenden die C-Lizenz-Trainerausbildung ab



STOLZ

Das Kaufhaus im Norden

**JETZT
FOLGEN
UND NIX MEHR
VERPASSEN!**



Werden Sie Follower der vielfältigen Stolz-Welt und erhalten Sie exklusive Einblicke auf unserem Instagram-Kanal – hier ist täglich eine Menge los!

*Wir sind
Stolzer Partner*

34 x im Norden, auch hier:

2x Burg • Grömitz • Heiligenhafen
Kappeln • Kellenhusen • Scharbeutz
Schönberg • Steinbergkirche

Folgt uns!   @kaufhaus.stolz

So gut geht günstig.

Während unsere Freiwilligendienstleistende Nele Fortenbacher bereits C-Lizenz-Inhaberin war, schlossen mit Simon Zimmermann, Dominik Blasel und Ellias Schröter am 10. Januar drei weitere unserer Freiwilligendienstleistenden (FWDler) die C-Lizenz-Trainerausbildung erfolgreich ab. Das Trio gibt nähere Einblicke, wie so ein Lehrgang abläuft.

Die Ausbildung startete am 16. Oktober und endete am 10. Januar. Die Präsenzphasen fanden im Uwe Seeler Fußball Park in Malente statt. Unsere Gruppe bestand nur aus FWDlern aus Schleswig-Holstein, die auch im fußballerischen Bereich ihres Vereins aktiv sind. Insgesamt waren wir 26 Teilnehmer. Vom Lehrgangsstart bis zur ersten Präsenzphase waren es zwei Wochen, in denen man die ersten Aufgaben online und selbständig bearbeitete. In Präsenz sind normalerweise zwei bis drei Tage zu absolvieren, jedoch waren es bei uns drei bis vier Tage, außerdem hatten wir kürzere Abstände zwischen den Präsenzphasen. Bei der normalen C-Lizenz hat man vier Wochen Anwendungszeit, bis es dann zur nächsten Präsenzphase

geht. In diesem Zeitraum kann man die Inhalte anwenden, die auf dem Lehrgang geschult wurden. Wir hatten nach der ersten Präsenzphase nur eineinhalb Wochen, bis es zur nächsten ging, weshalb kaum Zeit für die Anwendung vorhanden war. Von der zweiten bis zur dritten Präsenzphase und von der dritten bis zur Prüfung hatten wir jeweils drei Wochen. Dadurch, dass unser Kurs einen engeren Zeitraum hatte, beschäftigte man sich mehr mit den Online-Aufgaben, hinzu kamen Aufgaben während der Präsenzphasen. Unsere Gruppe wurde auf das Profil Kinderfußball geschult, sodass wir uns mit den Altersgruppen von Bambini bis D-Jugend befassten. Bei den Präsenzphasen hatten wir einen guten Mix aus theoretischen und praktischen Teilen. Bei der Praxis wurden uns einige Themen auf dem Platz gezeigt, jedoch bestand der Großteil daraus, dass man sich Übungen aussuchte und diese dann auf dem Feld vorführte. Die Referenten achteten darauf, wie man sich als Trainer verhielt und wie die Übungen verliefen. Im Anschluss gab es immer Feedback. In der Theorie wurden wir in verschiedenen Bereichen

geschult – zum Beispiel, worauf bei Kindern in diesem Alter zu achten ist und welche Bedürfnisse sie haben, aber auch Themen wie Elternarbeit, Werte als Trainer, neue Wettbewerbsformen oder Spielkompetenzmodelle. Bei der Prüfung konnte man sich vorher entscheiden, mit welcher Altersgruppe man für den Praxisteil vorführen möchte. Die Prüfung begann mit einem Entwicklungsgespräch, in dem man über seinen Werdegang als Trainer spricht und darüber berichtet, was man alles gelernt hat, ehe anschließend dazu Fragen gestellt wurden. Dann ging es zum Praxisteil, in dem man eine Übung aus dem selbst erstellten Training vorführte. Im Anschluss folgte das Feedback-Gespräch. Unsere Motivation war es, Holstein Kiel standesgemäß zu vertreten und diese Möglichkeit zu nutzen. Persönlich war es uns wichtig, sich selbst als Trainer zu entwickeln und den Fußball noch einmal aus einer anderen Perspektive kennenzulernen. In Zukunft wollen wir unsere Trainerfähigkeiten verbessern und das NLZ und die Fußballschule fortan als lizenzierte Trainer unterstützen.



Simon Zimmermann leitet eine Übung an.



Ellias Schröter beim Torwarttraining.

EIFFAGE
SCHWARZ & GRANTZ
 Schleswig-Holstein
 Wittland

24 – Stunden - Notdienst

Wartung von Gasthermen/ Ölheizungen/ Wärmepumpen
 Reparaturarbeiten – Neubau – Sanierung

0431-54801-0 • kiel@sg-hh.de
 Wittland 20, 24109 Kiel

PARBS OSTERLOH **STEUERBERATUNG**
 Steuerberater & Rechtsanwalt **MIT KÖPFCHEN**

Zukunft gestalten
 durch Digitalisierung
 und Optimierung
 von unternehmerischen
 Prozessen.

Starten Sie mit uns
 in die Dienstleistung 4.0:
 Telefon 04322 69080
 info@parbs-osterloh.de
 Lüttenheisch 4 · 24582 Bordesholm

**Digitale
 Kanzlei**
 2023

WWW.PARBS-OSTERLOH.DE
 IM HERZEN BLAU-WEISS-ROT SEIT 2009

©gc|dburtt.de

Wittenseer
 Aus Liebe zum Norden.

Wir sorgen für die flüssige Energie, ihr sorgt für die Tore.

Niklas Niehoff im Heimspiel
gegen den SC Weiche Flensburg.



U23 ohne Punkte in Nachholspielen

Jungstörche unterliegen beim SV Meppen und im Heimspiel gegen den SC Weiche Flensburg

FOREVER. FASTER.



ENTER PHENOMENAL

FT. FUTURE & ULTRA

JETZT SHOPPEN AUF
11TEAMSPORTS.COM



Für unsere U23 ging es nach der Winterpause mit einem Nachholspiel beim SV Meppen mit insgesamt 6657 Zuschauern vor einer eindrucksvollen Kulisse wieder los. Bereits nach vier Minuten gab es Grund zum Jubeln für die Fans der Blau-Weißen, als Sander van Looy nach einer Ecke den Ball im Tor unterbrachte und so für einen Blitzstart der Hausherren sorgte.

Mit starken Offensivbemühungen setzte unsere U23 die Emsländer im Anschluss aber zunehmend unter Druck. Nach einem schnellen Umschalten setzte sich Niklas Niehoff auf der Außenbahn durch und bediente Stanislav Fehler im Strafraum, der den Ball allerdings knapp über die Latte lenkte (34.). Nur wenige Minuten später war es Laurynas Kulikas, der nach einer Überzahlsituation im Strafraum den richtigen Moment zum Abschluss und damit die nächste Chance auf den Ausgleich verpasste (36.). Die Partie, welche zunehmend hektischer und von intensiven Zweikämpfen geprägt wurde, ging weiterhin nur aufs Tor der Gastgeber. Und während die Jungstörche vorne ihre Chancen nicht nutzten, bewiesen die Emsländer in der Schlussphase Toreffizienz: Willi Evseev kam im Kieler Strafraum zu frei zum Abschluss und erhöhte auf 2:0 (88.). So ging es am Ende trotz einer starken Leistung ohne Zähler zurück an die Förde. Dennoch fand Cheftrainer Gunkel lobende Worte für sein Team: „Die Einstellung und die kämpferische Art waren heute top. Daran wollen wir nächste Woche anknüpfen und uns dann auch wieder belohnen.“ Am darauffolgenden Wochenende



Am Ende stand eine deutliche 0:3-Niederlage gegen starke Flensburger.

stand dann das erste Heimspiel gegen den SC Weiche Flensburg an. Und entgegen dem Wunsch von Gunkel konnte an die starke Leistung aus dem letzten Spiel leider nicht angeknüpft werden. Die Flensburger suchten schon früh besser den Weg in die Offensive als unsere Jungstörche und das machte sich belohnt: Ein schön vorgetragener Angriff landete bei Jannic Ehlers, der den Ball mit ordentlich Druck im oberen Toreck zur 1:0-Führung für Weiche versenkte (17.). Nach diesem Nackenschlag versuchten die Jungstörche sich zunehmend besser in die Partie zu arbeiten, blieben aber gerade im letzten Drittel zu ungefährlich. In einer Druckphase unserer Jungstörche, in der auch aus mehreren Eckbällen kein Profit geschlagen werden konnte, setzte Weiche das nächste Ausrufezeichen. Bjarne Schleemann

erhöhte kurz vor dem Pausenpfeiff auf 2:0 für Flensburg (44.). Mit diesem Nackenschlag und dem Zwei-Tore-Rückstand ging es für unsere Jungstörche in die Kabine, die zuvor nach einer Flanke von Niklas Niehoff auf Stefan Rankic die Chance auf den schnellen Anschlusstreffer verpasst hatten (45.+1).

Nach dem Seitenwechsel erwischten die Flensburger den deutlich besseren Start: Es dauerte nur drei Minuten, bis nach einem Fehler im Aufbauspiel unserer Jungstörche der Ball an der linken Strafraumgrenze auf Jan-Pelle Hoppe durchgesteckt wurde und dieser aus spitzem Winkel vorbei an Kieler Keeper Noah Oberbeck zum 3:0 für Flensburg traf (48.). Im weiteren Spielverlauf blieb das große Aufbäumen unserer Jungstörche aus, sodass am Ende eine 0:3-Niederlage und damit das vierte Spiel in Folge ohne Punkte in der Regionalliga Nord für die Gunkel-Elf zu Buche stand.

„Wir waren in vielen Situationen zu ungenau und haben unsere Chancen wieder nicht genutzt. In der Hinrunde haben wir zwar auch Gegentore bekommen, aber das durch unsere Stärke in der Offensive abgefangen. So sind wir heute wieder einem Rückstand hinterhergelaufen. Ich muss Weiche loben, der Auftritt war sehr stark und sie sind als verdienter Sieger vom Platz gegangen“, so Gunkel nach dem Abpfiff. An diesem Wochenende ist die U23 parallel zu unseren Profis gefordert. Im Auswärtsspiel bei der Zweitvertretung des Hamburger SV soll die Sieglos-Serie gebrochen werden (So., 13 Uhr).



Für ihre starke Leistung in Meppen konnte sich die U23 nicht mit Punkten belohnen.



Sinnvoll sanieren mit dem Wärmepumpen-CHampion

Die WOLF Luft/Wasser-Wärmepumpe CHA-Monoblock.



Plus 5% Kältemittelbonus auf Förderung für die CHA!

Eine der meistverkauften **Wärmepumpen mit natürlichem Kältemittel**. Umweltfreundlich, superleise und garantiert förderfähig. Funktioniert auch mit Heizkörpern. Informiere dich jetzt und mache den nächsten Schritt: waermepumpe.wolf.eu



Mehr zur CHA!

Jetzt Förderinfos erhalten:

foerderung.wolf.eu

08751-741184*



Perfekt für Heizkörper



Natürliches Kältemittel



Frischer Wind für die Women

In der Winterpause wechselten Nicole Ebsen, Kira Hasse, Linda Trübger, Liza von Blumenthal, Laura Hasse und Lea Schröder (v. li.) zu unseren Holstein Women

Zusammen
hält besser.

www.danker-bau.de

Was steht, steht.



Danker Bau

**BIS ZU 33% WENIGER
ENERGIEVERLUST**

**MIT ROLLLÄDEN
VON DUBAU**

*Kostenlose
Beratung bei
Ihnen vor Ort!*



Dubau Markisen, Rollläden
und Tore GmbH & Co. KG
Köpenicker Str. 55-57
24111 Kiel



Tel.: 0431 69645-0



info@dubau.de
www.dubau.de



dubau
Markisen, Rollläden und Tore GmbH & Co. KG

In der Winterpause wurde bei unseren Holstein Women für Unterstützung im Abstiegskampf gesorgt. Gleich sechs neue Spielerinnen konnten für die Rückserie in der Frauen-Regionalliga Nord gewonnen werden. Mit Linda Trübger, Nicole Ebsen, Lea Schröder und Laura Hasse kommt vor allem Verstärkung für die Defensive der Women. Aber auch für das Mittelfeld wurde mit Liza von Blumenthal eine neue Spielerin gewonnen. Im Sturm soll Kira Hasse zukünftig für Torgefahr sorgen.

„Durch die Neuzugänge haben wir die Breite des Kaders nicht nur verstärkt, sondern auch zusätzliche Qualität dazu gewonnen. Die meisten Spielerinnen sind zwar noch jung, haben aber dennoch bereits Regionalligaerfahrungen gesammelt. Aufgrund der Vielzahl an Gegentoren in der Hinrunde haben wir gezielt nach Verstärkung für die Abwehr gesucht. Jetzt

haben wir zwei Außenverteidigerinnen und zwei Innenverteidigerinnen, wodurch wir uns deutlich mehr Stabilität erhoffen. Mit Kira Hasse haben wir zusätzlich noch eine neue Stürmerin, mit der wir vorne noch mehr Durchschlagskraft bekommen werden,“ sagte Women-Trainer Marcello Semonella über die sechsfache Verstärkung seiner Mannschaft.



Laura Hasse

Gemeinsam mit ihrer Zwillingsschwester Kira wechselt die 18-jährige Laura Hasse von Rot-Schwarz Kiel zu unseren Holstein Women. Von 2019 bis 2021 war sie ebenfalls in der U17 unserer Women aktiv. Die Studentin spielt in der Außenverteidigung und überzeugt vor allem durch ihre Zweikampfstärke und ihr hohes Tempo auf der Außenbahn. „Ich habe mich für die Rückkehr zu den Holstein Women entschieden, weil ich den Verein als sehr ambitioniert und erfolgsorientiert kennengelernt habe. Mein erster Eindruck von der Mannschaft ist, dass sie durch viel Ehrgeiz, Erfahrung und Kompetenz geprägt ist und gleichzeitig aus netten und offenen Spielerinnen besteht,“ sagt Hasse über den Schritt zur KSV. Im Nachwuchsbereich konnte sie neben der Landes- und Kreismeisterschaft auch schon den Kreispokal und den SHFV-Pokal gewinnen.



Kira Hasse

Kira Hasse bildet den zweiten Teil des Hasse-Duos und ist im Gegensatz zu ihrer Schwester in der Offensive zuhause. Die 18-Jährige ist sowohl im Sturm als auch auf den Flügelpositionen einsetzbar. Auch sie spielte bereits zwei Jahre im Nachwuchsbereich der Holstein Women und hat sich nun für eine Rückkehr von Rot-Schwarz Kiel in die erste Damenmannschaft der KSV entschieden. „Ich freue mich auf meine persönliche Weiterentwicklung, aber blicke auch den kommenden Herausforderungen sowie der gemeinsamen Arbeit mit der Mannschaft mit Vorfreude entgegen,“ ist Hasse positiv gestimmt über ihre neue Aufgabe in der Regionalliga Nord. Auf dem Platz überzeugt die Offensivakteurin durch ihr große Übersicht und ihre starken Umschaltmomente.



Nicole Ebsen

Mit Nicole Ebsen werden unsere Holstein Women von einer sehr erfahrenen Innenverteidigerin verstärkt. Die 26-Jährige kommt aus Niebüll und war von 2007 bis zuletzt beim SV Frisia 03 Lindholm in der WellYou-Frauen-Oberliga aktiv. Im Jahr 2022 wurde sie zur Fußballerin des Jahres in Schleswig-Holstein gekürt. Nun wechselt Ebsen nach Kiel, um sich der sportlichen Herausforderung in der Regionalliga anzunehmen und die Mannschaft beim Kampf um den Klassenerhalt zu unterstützen. „Wir brauchen auf jeden Fall einen guten Zusammenhalt und jeder muss auf dem Platz alles geben, um die Situation zu verbessern. Man muss bis zur letzten Minute kämpfen, aber darf dabei auch den Spaß am Fußballspielen nicht verlieren,“ blickt die Defensivspielerin auf die Rückrunde mit den Holstein Women.

SALE!

~~89,99~~
60,00



HOLSTEIN KIEL WINTERJACKE „RUMOHR“

Kuschelig warm und der perfekte Alltagsbegleiter für kalte Witterungen!
Größen: S-3XL

NEU



30,00

HOLSTEIN KIEL GARTENZWERG „BOJE“

Ahoi-Boje! Unser neuer Gartenzwerg hat seinen Lieblingsverein gesichtet! Er ist 24 cm groß und besteht zu 100 % aus wetterfestem Polyresin.

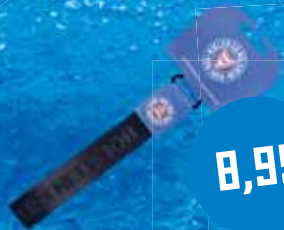


JE
15,00

HOLSTEIN KIEL SCHAL „SAISON 23/24“ & „BLOCKSTREIFEN“

SALE!

~~139,95~~
90,00



8,99

HOLSTEIN KIEL SCHLÜSSELANHÄNGER

Unser Schlüsselanhänger „Ocean“ besteht aus 100 % recyceltem Meeresplastik. Der „Karabiner“-Anhänger hält fest, was er festhalten soll.



12,99



HOLSTEIN KIEL SCHLÜSSELBRETT „SKYLINE“

Unsere Skyline als hochwertiges, schwarz-glänzendes Schlüsselbrett (390 x 189 mm) aus Stahlblech mit Platz für acht Schlüssel.

12,99

HOLSTEIN KIEL SALZ- & PFEFFERSTREUER

Ahoi! Diese Salz- & Pfefferstreuer im Design eines Leuchtturms dürfen auf keinem Esstisch einer KSV-Familie fehlen.



119,00

NEU



HOLSTEIN KIEL BETTWÄSCHE

Unter einem Meer von Holstein-Logos zu schlafen, kann nur erholsam sein!
Träumt was Schönes!

Material: 100 % Baumwolle
Maße: 200 cm x 135 cm | 80 cm x 80 cm

50,00



Lea Schröder

Weitere Unterstützung in der Defensive kommt durch Lea Schröder. Sie ist ebenfalls in der Innenverteidigung zuhause und stand zuletzt für den Hamburger SV auf dem Platz. Von 2020 bis 2021 war Schröder in der U17 unserer Holstein Women aktiv, bevor sie in den Juniorinnenbereich der HSV-Frauen wechselte. Neben dem doppelten Gewinn des Hamburger Lotto-Pokals konnte die 17-Jährige außerdem in der Saison 2021/2022 den Gewinn der Deutschen Meisterschaft mit der U17-Mannschaft des HSV feiern. Bei Holstein findet sie nun die optimalen Rahmenbedingungen vor, um sich weiterzuentwickeln und in der Regionalliga Fuß zu fassen. „Durch mehrere Neuzugänge kommt nochmal frischer Wind und neue Energie in die Mannschaft. Wir müssen als Team in der Vorbereitung zusammenwachsen, neues Selbstbewusstsein fassen und dann mit einem positiven Mindset in die Rückrunde starten,“ sagt Schröder über die anstehende Aufgabe bei den Holstein Women.



Linda Trübger

Linda Trübger wechselt vom aktuellen Tabellenführer SV Henstedt-Ulzburg zu unseren Holstein Women. Die Schülerin war zuvor schon im Nachwuchs des Hamburger SV aktiv und konnte hier 2022 den Hamburger Lotto-Pokal gewinnen. In Kiel möchte die 17-jährige Außenverteidigerin nun Spielerfahrung in der Regionalliga sammeln und sich individuell weiterentwickeln. Trübger ist bereits ins Mannschaftstraining eingestiegen und konnte bislang durchweg positive Eindrücke sammeln: „Mir gefällt die positive Stimmung auf dem Platz. Ich bin begeistert von den vielen Spielformen im Training. Hierbei wird das taktische Verhalten direkt erzwungen und dadurch ist es spielerisch und zielgerichtet zugleich.“



Liza von Blumenthal

Ebenfalls vom SV Henstedt-Ulzburg kommt die Nachwuchsspielerin Liza von Blumenthal. Dort war sie bislang im zentralen Mittelfeld aktiv. Genau wie Linda Trübger konnte auch sie den Hamburger Lotto-Pokal gewinnen. Auch wenn von Blumenthal mit 17 Jahren noch zu den jüngeren Spielerinnen im Kader der Holstein Women zählt, hat sie eine klare Vorstellung von ihrem Spielstil: „Ich spiele gerne Ballbesitzfußball und mag es, das Spiel kontrolliert flach aufzubauen. Persönlich sehe ich mich als Ballverteilerin, die aus dem Zentrum auch gerne die Außenspielerinnen in Szene setzt.“ Von Blumenthal ist mittlerweile voll ins Mannschaftstraining eingestiegen und bereitet sich unter Cheftrainer Semonella auf die Rückserie vor.



SPEDITION CLAUS SCHULTZKE

TRANSPORTE + LAGERUNG



ZUVERLÄSSIGKEIT AUS KIEL!

TEL: 0431/71 37 71 • FAX: 0431/7 16 58 95
IM SAAL 3 • 24145 KIEL



Gute Arbeit vor Ort.

ZAG – im Team mehr erreichen.



ZAG Personal und Perspektiven ist als einer der Top-10-Personaldienstleister Deutschlands seit 25 Jahren im Kieler Raum für Sie aktiv. Wir sind Ihr Partner auf Augenhöhe: für Kunden, Bewerber und Mitarbeiter.

Als Mitglied des Störcheclubs sind wir besonders stolz auf unser Team und wünschen unseren Störchen viel Erfolg, haushohe Siege sowie Motivation, Kraft und Stärke für die aktuelle Saison. Kiel Ahoi!

ZAG Personal & Perspektiven

Holstenstraße 100 | 24103 Kiel
Telefon: 0431 9827970 | E-Mail: kontakt-ki@zag.de

Kuhberg 38 | 24534 Neumünster
Telefon: 0431 49470 | E-Mail: kontakt-nms@zag.de

Paradeplatz 1 | 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 436220 | E-Mail: kontakt-rd@zag.de

www.zag.de



WIR BRINGEN DEN

GESCHMACK

INS SPIEL!



..MMM
LECKER!

www.sprehe.de

U19 testet gegen Herrenteams

Jungstörche suchen in der Wintervorbereitung bewusst die Herausforderung

Während die U23 und die U17 aufgrund ihrer Nachholspiele aus den Hinserien bereits wieder um Punkte kämpfen, steckt unsere U19 noch mitten in der Wintervorbereitung. Das Team von Cheftrainer Fabian Raue überwintert auf dem ersten Tabellenplatz der A-Junioren-Regionalliga Nord und startet erst am 17. Februar mit einem Heimspiel gegen den JFV Calenberger Land in die Rückrunde. „Zum Anfang der Wintervorbereitung haben wir viel über Basisthemen gesprochen und einige Inhalte aus der Hinrunde wiederholt“, sagt Fabian Raue in einem ersten Zwischenfazit über die vergangenen Trainingswochen.

Bereits drei Testspiele standen für die Jungstörche bisher auf dem Programm. Hierbei wurde vor allem die Herausforderung gesucht, berichtet Raue: „Sowohl Esbjerg FB als auch AC Horsens und die Herrenmannschaft des SV Todesfelde waren Gegner, die wir bewusst gewählt haben, um an unsere Grenzen zu kommen.“ Im ersten Test gegen die dänische U19 des Esbjerg FB stand am Ende ein 3:3-Unentschieden. Ein Ergebnis, aus dem Raue wichtige Schlüsse ziehen konnte: „Wir haben bis

in die Schlussphase mit 3:1 geführt und spät noch zwei Gegentore bekommen. Dementsprechend lag unser Fokus im Anschluss darauf, konsequenter zu verteidigen und unser Spielniveau noch länger aufrecht zu erhalten.“ Im zweiten Vorbereitungsspiel ging es mit dem AC Horsens erneut gegen ein dänisches Team. Hier unterlagen unsere Jungstörche knapp mit 2:3. „Gegen Horsens wollten wir einen Schwerpunkt auf die Spielverlagerung legen, die Partie hat uns auf jeden Fall sehr gefordert“, so Raue. Am vergangenen Wochenende stand dann das erste von insgesamt zwei Testspielen gegen eine Mannschaft aus dem Herrenbereich für unsere Jungstörche an. Gegen den aktuell zweitplatzierten Oberligisten SV Todesfelde unterlag

unsere U19 mit 2:6. „Im Spiel gegen Todesfelde waren wir leider personell sehr geschwächt, dennoch war es eigentlich der beste Auftritt der letzten Wochen. Über 90 Minuten sind wir auf jeden Fall an unser Limit gegangen. Insgesamt bin ich bisher zufrieden mit der Vorbereitung, weil uns alle Partien als Mannschaft, aber auch individuell vorangebracht haben.“ An diesem Wochenende treffen die Jungstörche zum Abschluss der Wintervorbereitung noch auf den PSV Neumünster und damit auf das zweite Herrenteam aus der Oberliga, mit dem sie sich messen. „Wir wollen im letzten Drittel noch klarer agieren und insgesamt präziser in den Abläufen werden“, blickt Raue auf die anstehende Generalprobe.



U19-Cheftrainer Fabian Raue zeigt sich mit der bisherigen Wintervorbereitung zufrieden.



Für die U19 um Islam Matene geht es am 17. Februar in der A-Junioren-Regionalliga Nord weiter.

bundeling[®]

connect smarter



**UNTERSETZER
4-ER SET KORK**

10,00



MEMORY

10,00



**HUNDEHALSTUCH
LENNY**

9,99

FANSHOP
HOLSTEIN-FANSHOP.DE



**HOLSTEIN KIEL
KISSEN TRIKOT**

Weiches Kissen aus
ehemaligen Trikots –
Upcycling mal anders!

19,95



**HOLSTEIN KIEL
MÜSLISCHALE**

Stimmt schon beim
Frühstück auf das Spiel
ein.

12,95

Die U17 um Henrik Westphal trifft im nächsten Heimspiel auf die SG Dynamo Dresden.



Punktgewinn beim Chemnitzer FC

U17 startete mit einem 1:1-Unentschieden ins neue Kalenderjahr



WELCOME BACK

Bundesliga-Samstag
und die komplette
2. Bundesliga live

25€
mtl.*

(im Jahres-Abo, danach € 35,50 mtl.*)

sky

sky.de

Im ersten Pflichtspiel des neuen Jahres hatte unsere U17 beim Chemnitzer FC keine großen Startschwierigkeiten, so dass sich von Beginn an eine abwechslungsreiche und intensiv geführte Begegnung entwickelte. Nachdem unsere Jungstörche umgehend erste gute Akzente hatten setzen können, gelang ihnen in der 18. Minute schließlich auch die frühe Führung, als Kevin Hahn auf Younes Zöllner durchsteckte, der auf der Außenbahn durchbrach und den Ball über CFC-Torwart Cedric Wimmer hinweg ins Netz hob (18.).

Während die Elf von U17-Coach Freddy Kaps einen spielerischen Ansatz verfolgte, agierten die Hausherren auch immer wieder mit langen Bällen – und hatten mit dieser Taktik Erfolg, als nach einem weiten Schlag Felix Lüth bei einem Klärungsversuch einen Foulelfmeter verursachte, den Jonas Ullmann zum Ausgleich verwandelte (29.). Danach versuchten unsere B-Junioren, den alten Abstand wiederherzustellen, Tom Laugwitz hatte aber Pech, als er nach Zöllner-Zuspiel zwei Gegenspieler sowie Keeper Wimmer aussteigen ließ, den Ball am Ende aber an den Außenposten setzte.



Im Hinspiel gelang der U17 ein knapper 2:1-Heimsieg gegen den Chemnitzer FC.

Nach dem Seitenwechsel war die Partie von vielen Zweikämpfen geprägt. Die Kaps-Elf war bemüht, Spielkontrolle zu erlangen, und kombinierte sich auch regelmäßig stark bis zum gegnerischen Strafraum durch, wo aber der letzte Pass oder die finale Präzision im Abschluss fehlte, sodass keine weiteren Hochkaräter gegen den energisch verteidigenden

Tabellenelften zustande kamen und es beim 1:1-Unentschieden blieb. „Mit etwas mehr Glück hätten wir das Spiel heute durchaus auch für uns entscheiden können. Wir nehmen den Punkt aber gerne mit und wollen nun natürlich am kommenden Wochenende zuhause gegen Dynamo Dresden einen Sieg einfahren“, sagte Kaps nach dem Schlusspfiff.



Alles im Blick: Cheftrainer Freddy Kaps am Spielfeldrand.





Die DBL Mietfußmatte Service. Überall.

Mietfußmatten von DBL. Wir holen, bringen und pflegen Ihre Schmutzfangmatte. Das spart Reinigungskosten, schont die Böden und schafft einen sauberen Auftritt. Rufen Sie an unter **+49 431 71919 0**.

Wulff Textil-Service GmbH | Bunsenstr. 27 | 24145 Kiel
 info@dbl-wulff.de | www.dbl-wulff.de



KLUGE LAUFWEGE

Garten-/ Landschaftsbau
Sportplatzbau
Wege-/ Parkplatzbau
Privatgärten
Dachbegrünung



Wolf-Garow.de

GEKONNT AUF SIE ZUGESCHNITTEN

Eichenallee 6 · 24589 Nortorf · Tel. 0 43 92 / 91 20 0 · rumpf@rumpf-galabau.de · rumpf-galabau.de



Das Runde immer scharf im Blick **OHNE BRILLE!**



EuroEyes

Augenlasern demnächst in Kiel!
Nie wieder Brille. Nie wieder Lesebrille.

0800 17 11 17 11

brilleweg.de

15 Standorte in Deutschland

30 Standorte weltweit

Wiedersehen mit Hauke Wahl

Nordduell mit dem FC St. Pauli unter Flutlicht im ausverkauften Holstein-Stadion

Mit dem FC St. Pauli wartet auf die KSV nicht nur die nächste große Herausforderung der 2. Bundesliga, sondern auch ein Wiedersehen mit alten Bekannten: Hauke Wahl kommt erstmals zurück an seine alte Wirkungsstätte. Der Ex-Kapitän und ehemalige Abwehrchef unserer Störche hatte sich im Sommer für einen Wechsel zu den „Kiezkickern“ entschieden und in dieser Saison bislang in allen Partien für St. Pauli auf dem Rasen gestanden.

Nicht nur auf das Wiedersehen mit seinen ehemaligen Teamkollegen dürfte Wahl sich freuen, auch die Kulisse in Kiel verspricht zum Nordduell einiges: Nachdem bereits das heutige Heimspiel gegen den FC Schalke 04 ausverkauft ist, sind auch für das Aufeinandertreffen mit dem FCSP bereits alle Tickets vergriffen. Die Holstein-Fans erhoffen sich in diesem Topspiel mit Sicherheit ein deutlich besseres Ergebnis als in der Hinrunde. Bereits zur Pause lagen unsere Störche im Millerntor-Stadion mit 0:3 hinten. Am Ende stand eine klare 1:5-Niederlage auf der Anzeigetafel. Diese gilt es im Rückspiel wettzumachen. Es ist eine Partie mit reichlich Geschichte, die in der Regel torreich endet: In der 2. Bundesliga trafen beide Mannschaften erstmals am 1. Oktober

1978 aufeinander. Hier gewannen unsere Störche mit 2:1. Den bislang höchsten Sieg für Holstein gab es im Mai 2021. Vor heimischer Kulisse konnte ein 4:0 gefeiert werden. Besonders viele Tore fielen im Rückspiel der vergangenen Saison: Mit 4:3 gewann St. Pauli das Duell im Mai 2023 knapp. Bis zur Winterpause lieferte sich unsere KSV mit den Hamburgern ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die Tabellenspitze im Deutschen Unterhaus und konnte letztendlich mit zwei Punkten Vorsprung ganz oben überwintern. Den besseren Start ins neue Kalenderjahr erwischte allerdings St. Pauli: Im Heimspielauftritt der Rückrunde gelang ein 2:0-Heimsieg gegen den 1. FC Kaiserslautern. Darauf folgte ein 2:1-Erfolg in Düsseldorf sowie ein umkämpfter Dreier im Spitzenspiel gegen die Spielvereinigung Greuther Fürth (3:2). Damit sind die „Kiezkicker“ in der Liga weiterhin ungeschlagen. Den bislang einzigen

Rückschlag gab es im Viertelfinale des DFB-Pokals. Hier musste sich das Team von Cheftrainer Fabian Hürzeler im Elfmeterschießen gegen den Ligakonkurrenten Fortuna Düsseldorf geschlagen geben.

Nach dem letzten Heimsieg sagte Hauke Wahl in den Stimmen zum Spiel auf der Vereinswebseite: „Es zeichnet die Mannschaft aus, dass wir zusammen kämpfen und uns auch zurück kämpfen. Aber die Erkenntnis ist, dass wir, egal wie müde wir sind, immer Vollgas geben können. Wir sind auf einem guten Weg, dürfen aber nicht lockerlassen. Nächste Woche haben wir ein unfassbar wichtiges und schweres Spiel in Magdeburg.“ Nur eine Woche nach unseren Störchen ist St. Pauli ebenfalls zu Gast beim 1. FC Magdeburg. Danach steht am 22. Spieltag noch ein Heimspiel gegen Eintracht Braunschweig an, bevor die Elf von Hürzeler ihre Reise an die Förde zum Nordduell antritt.



Hauke Wahl im Hinspiel gegen seinen ehemaligen Teamkollegen Lewis Holtby.

Lösung „Finde 11 Fehler“:

1. Mittig links: Wasser- statt Fußball
2. Linke Linie verlängert
3. (3. v.l.) Nicolai Remberg (22): Blaues Zierelement Hose
4. Nicolai Remberg (22): Schuhe haben andere Farbe
5. Rechts neben Nicolai Remberg (22): Ein Bein zu viel
6. Lewis Holtby (10): 18 statt 10
7. Lewis Holtby (10): Stutzen verlängert
8. Timo Becker (17): Arm versetzt
9. Timo Becker (17): 10 statt 17
10. Rechts zwischen Finn Porath (8) und Marko Ivezić (6): Bommelmütze
11. Hinten rechts: Stolle im Publikum

Das nächste Heimspiel:

Holstein Kiel – FC St. Pauli

Fr., 23. Februar, 18.30 Uhr · Holstein-Stadion



Paderborn schießt nach oben

Störche wollen in der Home Deluxe Arena zurück zur Auswärtsstärke finden

Die Auswärtspartie am 22. Spieltag der 2. Bundesliga beim SC Paderborn wollen unsere Störche nutzen, um zurück zu ihrer Auswärtsstärke der Hinserie zu finden. Immerhin wurde auf fremden Plätzen bis zu Winterpause nur das Spiel beim FC St. Pauli verloren. Dass das beim SC Paderborn aber keine leichte Aufgabe wird, ist auch allen klar. Aktuell bewegen sich die Ostwestfalen im oberen Drittel der Tabelle und schießen auch noch auf die Aufstiegsplätze.

Zum Auftakt in die Rückserie musste der SCP allerdings eine 0:1-Heimniederlage gegen die SpVgg Greuther Fürth einstecken, worauf ein enttäuschendes 0:0-Unentschieden beim Tabellenschlusslicht VfL Osnabrück folgte. Zuletzt konnte die Mannschaft von Cheftrainer Lukas Kwasniok aber einen spektakulären Heimsieg gegen Fortuna Düsseldorf feiern. Bereits zur Pause lagen die Paderborner mit 3:0 vorne, machten es aber im zweiten Durchgang nochmal ordentlich spannend. Am Ende stand ein 4:3-Sieg im 500. Pflichtspiel des SC Paderborn in der 2. Bundesliga. Von diesen 500 Spielen gab es bislang in der 2. Liga neun Aufeinandertreffen mit unseren Störchen. Ein Blick auf die Bilanz verrät, dass die Fans wohl wieder ein Kopf-an-Kopf-Rennen erwarten dürfen: Drei Mal trennte man sich Unentschieden, drei Mal siegte der SCP und drei Mal unsere KSV – ausgeglichener könnte es also nicht sein. Im Hinspiel dieser Saison gelang unseren Störchen ein 2:1-Heimerfolg, aus dem vor allem der Siegtreffer von Steven Skrzybski aus rund 40 Metern Torentfernung in Erinnerung geblieben ist. Nun soll in der Home Deluxe Arena nachgelegt werden.

Dabei erwarten unsere Störche aber andere Gesichter als noch in der Hinserie. So verabschiedete sich der SCP beispielsweise von Florent Muslija, der sich dem Bundesligisten und Europa League-Teilnehmer SC Freiburg anschloss. Muslija führte bis zu seinem Wechsel mit sieben Treffern die

Toptorschützen-Liste der Paderborner an. Langfristig gebunden werden konnten hingegen der 19-jährige Stürmer Ilyas Anshah und der Mittelfeldakteur Raphael Obermair. Zur Vertragsverlängerung mit Obermair sagte SCP-Geschäftsführer Sport Benjamin Weber auf der Vereinswebseite: „Rapha hat sich in Paderborn hervorragend entwickelt und einen hohen Stellenwert im Team erarbeitet. Er ist immer zuverlässig, flexibel einsetzbar und hat sich zu einem echtem Leistungsträger entwickelt.“

Vor dem Aufeinandertreffen mit unseren Störchen wartet auf die Ostwestfalen noch ein Auswärtsspiel auf dem Betzenberg. Hier gilt es für die Elf von Kwasniok etwas wettzumachen, immerhin ging das Heimspiel gegen die „Roten Teufel“ mit 1:2 verloren. Nach dem Jubiläumsspiel am vergangenen



Lukas Kwasniok beim Hinspiel im Holstein-Stadion.

Wochenende blickte Kwasniok auf die anstehende Auswärtspartie: „In Lautern wollen wir mit einer noch besseren Leistung auftreten und natürlich gewinnen.“



Steven Skrzybski traf aus 40 Metern zum entscheidenden 2:1-Siegtreffer.

Das nächste Auswärtsspiel:

SC Paderborn 07
– **Holstein Kiel**



Sa., 17. Februar, 13.00 Uhr · Home Deluxe Arena

SPAREN SIE MIT IHRER CITTI CARD

CITTI CARD online beantragen: www.cittimarkt.de/citti-card



WILLKOMMENS-
Geschenk



GEBURTSTAGS-
Überraschung



GRATIS TÜTEN
für Ihren Einkauf



Attraktive
VORTEILSANGEBOTE



DIGITALE CITTI CARD
über unsere App
cittimarkt.de/app



Schnell noch 'n FLENS, bevor es 'n Anpfiff gibt.



plop'



BIER
BEWUSST
GENIESSEN.
DIE DEUTSCHEN BRAUER.
FLENS

Genuss erleben. Flensburger Pilsener.